

# Mitteilungsblatt

04

42. Jahrgang  
August 2022

## Vorbereitung auf 1300-Jahr-Feier [7]

Neuigkeiten Grundschule und Mittelschule Lauterhofen [23-30]

Umfangreiches Ferienprogramm [24]

Ehrenabend bei der Feuerwehr Traunfeld [32]

# Kleinen Wundern auf der Spur

Den Sommer genießen auf Lauterhofens Fluren





- Malerarbeiten
- Fassadenarbeiten
- Raumgestaltung
- Bodenbeläge

### Maler- & Lackierermeister

**Grafenbuchstraße 1**  
92283 Traunfeld

**Tel.: (0 91 89) 14 19**  
**Fax: (0 91 89) 40 95 32**  
**Mobil: (01 75) 9 83 55 08**

Email: [hans-juergen.reif@web.de](mailto:hans-juergen.reif@web.de)

### Neueröffnung seit 1. März 2022:

## Agnes Johanna Zeberl

Heilpraktikerin für Psychotherapie  
Entspannungspädagogin  
Spiritueller Begleiterin



Hilfe bei Ängsten und Depressionen, Gesprächstherapie, Entspannungsverfahren, Visualisierung, Meditation und Gebet: „Wir finden Dein inneres Licht.“

Utzenhofener Str. 2  
92280 Kastl  
Tel.: 0162 67 30 788  
[agnesjohanna53@web.de](mailto:agnesjohanna53@web.de)  
[www.agnesjohannazeberl.com](http://www.agnesjohannazeberl.com)






92283 Lauterhofen - Muttenshofen 9a  
Tel.: 09157 / 92 79 755  
[www.hierreth-felser.de](http://www.hierreth-felser.de)

Wir suchen zur Verstärkung

- **Landschaftsgärtner m/w/d**
- **Pflasterer m/w/d** ab sofort.

**Verkauf von Gartenbedarf:**

- Komposterde für Gemüsegarten/ Hochbeete
- Gesiebte Gartenerde
- Rindenmulch 0/40
- Blumenerde, Staudenerde, Moorbeeterde in Säcke.
- Zierkiese, Basalt, Gneis, Donaukies
- Schotter, Mineralbeton, Splitte, Granit oder Kalk.

Abholung oder Lieferung nach telefonischer Vereinbarung.




- Neugestaltung
- Umgestaltung
- Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau
- Teichbau
- usw.





# Autohaus Lachner GmbH

**Gleisnach 1 • 92283 Lauterhofen • Telefon 09186/254**

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Kfz-Reparaturen aller Art
- Lackierungen

- Unfallinstandsetzung
- AU und TÜV Stützpunkt
- Tankstelle, Waschanlage

Milchprodukte aus Ammelhofen





## DIE SONNE IM TANK

WIR SIND IMMER NACHHALTIG UND ENERGIEGELADEN FÜR SIE UNTERWEGS!





[WWW.EIBNER-REGNATH.DE](http://WWW.EIBNER-REGNATH.DE)



INDUSTRIEPARK ERASBACH B2 · 92334 BERCHING · TELEFON: 08462 / 9424 - 0

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für viele von uns beginnt nun die schönste Zeit des Jahres. Vor allem die Kinder freuen sich nach all den Prüfungen auf die wohlverdienten Ferien.

Das Ferienprogramm-Team Katharina Atzmannsdorfer, Melanie Ried, Kathrin Uhlmann, Sandra Zollbrecht, Michael Krieger und erstmalig unser Jugendpfleger Erik Spitzer haben ein spannendes Ferienprogramm zusammengestellt. Alle Kinder und Jugendlichen sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Das Programm wird in dieser Ausgabe vorgestellt und liegt als Flyer in der Marktgemeinde aus und ist im Internet unter [www.lauterhofen.de](http://www.lauterhofen.de) zu finden.

Zusätzlich bietet die Schule ihr bestens eingeführtes Ferienprogramm in der ersten und letzten Ferienwoche an. Für diejenigen, die daheimbleiben, bietet unsere Heimat innerhalb der Metropolregion Nürnberg und darüber hinaus viel Interessantes zum Entdecken. Als Beispiele führe ich hier Wanderungen und Radtouren im Quellenreichgebiet an, wo die Stadt Neumarkt, Pilsach, Velburg und Lauterhofen interessante Touren anbieten. In nächster Umgebung sind Badeseen und Schwimmbäder zu finden.



Zur Abkühlung empfehle ich einen Besuch unseres Kneippbeckens. Hier kann man sich bei den aktuell heißen Tagen Abkühlung holen. Das Wasser hat eine konstante Temperatur von ca. 8° C.

Für Kulturinteressierte bieten sich die Städte Regensburg, Nürnberg, Amberg und Neumarkt an, die von Lauterhofen aus sehr gut erreichbar sind.

Ich wünsche Ihnen eine schöne und erholsame Zeit.

Ihr Bürgermeister

Ludwig Lang  
Erster Bürgermeister

## Hinweis für künftige Beiträge für das Mitteilungsblatt

Bitte in Zukunft Beiträge für das Mitteilungsblatt an die E-Mail Adresse: [mitteilungsblatt@lauterhofen.de](mailto:mitteilungsblatt@lauterhofen.de)



### HANS REUTER

92283 Lauterhofen  
Schlossäcker 4  
Telefon: 09186 - 698  
Fax: 9094195  
Mobil: 0170 - 5360381 E-Mail: [info@haustechnik-reuter.de](mailto:info@haustechnik-reuter.de)



### Haustechnik - Heizungs- und Sanitärmeister

- |                        |                        |
|------------------------|------------------------|
| ▶ Gas                  | ▶ Kundendienst         |
| ▶ Wasser               | ▶ Reparaturen          |
| ▶ Wasserfilter         | ▶ Beratung             |
| ▶ Entkalkungsanlagen   | ▶ Kesseltausch         |
| ▶ Heizung              | ▶ Rohr Schweißarbeiten |
| ▶ Holz- Öl- Gasanlagen | ▶ Gas/Elektro          |
| ▶ Wärmepumpen          | ▶ Badumbauten          |
| ▶ Solar                | ▶ Heizungsabgleich     |
| ▶ Regenwasser          | ▶ Wärmebildkamera      |

Heizungs- und Solarbausätze zum Selberbauen,  
bei Bedarf mit Rat des Fachmannes.

Öffnungszeiten:  
Montag - Samstag von 7.00 bis 18.00 Uhr

## Nachruf

Am 04.07.2022 verstarb

### Herr Leo Pögl

Herr Pögl war über viele Jahre als Schuttplatzwärtler am Kalvarienberg in Lauterhofen tätig.

Der Markt Lauterhofen würdigt seine langjährige und zuverlässige Mitarbeit. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Familie des Verstorbenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.



**Markt Lauterhofen**  
**Ludwig Lang**  
Erster Bürgermeister

## Weitere Informationen des Marktes Lauterhofen

### Gebietsreform

#### Vor 50 Jahren fand ein gewaltiger Umschwung statt:

#### Ab dem Jahre 1972 wurde die Gebietsreform im Freistaat Bayern umgesetzt.

Die Landkreisreform führte dazu, dass die östlich des Marktes Lauterhofen gelegenen Gemeinden (Pfaffenhofen, Kastl, Utzenhofen, Ransbach, Allersburg, Hohenburg) aus dem Landkreis Neumarkt ausgegliedert und in den neu gebildeten Landkreis Amberg-Sulzbach eingegliedert wurden. Dadurch wurde die ehemals relativ zentral gelegene Marktgemeinde Lauterhofen zur nordöstlichsten Landkreismairie des neuen Landkreises Neumarkt i.d.OPf. Im Bereich des Marktes Lauterhofen fand auch eine kleine, freiwillige Gemeindegebietsreform statt. Die ehemals selbständigen Gemeinden Pettenhofen, sowie Brunn mit den Ortsteilen wurden in den Markt Lauterhofen eingebunden, ebenso der Ort Schlögelsmühle der vormaligen Gemeinde Pfaffenhofen. 1978 wurden noch die Gemeinden Deinschwang, Engelsberg, Gebertshofen, Traunfeld, und Trautmannshofen eingegliedert. Eigenständigkeit abgeben zu müssen ist selten leicht, daher standen die ehemals autonomen Dörfer und Gemeinden der Gebietsreform damals zunächst eher kritisch gegenüber. Rückblickend ist die Reform aber für alle als Gewinn zu sehen. Dank der strategisch guten Lage, dem Unternehmergeist und der guten Arbeitskräfte konnten sich die ortsansässigen Firmen hervorragend entwickeln. Davon profitiert der gesamte Gemeindebereich. Größere Projekte wie die Modernisierung der Schulen, der Kindergärten und Kitas konnten finanziert und gestemmt werden. Massiv investiert wurde auch in alle gemeindlichen Feuerwehren und dem Breitbandausbau. Im Bereich Tourismus und in der Freizeitgestaltung fanden und finden laufend weitere Entwicklungen statt, zum Beispiel wird das Radwegnetz immer weiter ausgebaut, mit dem Ziel, möglichst alle Gemeindeteile mit dem Fahrrad zu erreichen. Die Altgemeinden haben ihre individuellen Traditionen erhalten. So erleben wir in unserem Gemeindegebiet Zusammenhalt und kulturelle Vielfalt gleichermaßen. Für das **Jahr 2025** planen wir ein großes Fest – **für und mit allen Gemeindeteilen**. Es wird die urkundliche Erwähnung vor 1300 Jahren und gleichzeitig das 900jährige Markrecht von Lauterhofen gefeiert.

## Landratsamt sucht Unterkünfte für Flüchtlinge aus der Ukraine

Das Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. sucht weiterhin Häuser und Wohnungen von privaten Vermietern zur Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine.

Hierzu nimmt das Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. entsprechende Angebote per E-Mail „wohnungsangebote-ukraine@landkreis-neumarkt.de“ entgegen.

Bitte geben Sie hierbei folgende Informationen an: Adresse, Eigentümer, Größe (in qm), Mietbeginn und Laufzeit.

## Information Integration

Sie möchten mit den in der Gemeinde lebenden Menschen aus verschiedensten Ländern ins Gespräch kommen? Sie möchten helfen, wissen jedoch nicht genau wie? Sie hätten Anregungen oder Beschwerden bezüglich dem Zusammenleben mit Migranten? Dann sind Sie hier richtig: Zweimal monatlich findet im Rathaussaal von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr die Integrationsprechstunde statt. Neben allen in der Gemeinde lebenden Migranten wendet sich dieses Angebot auch an alle interessierten „Lauterhofener“. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ingeborg Meyer-Miranda  
(Integrations- und Gleichstellungsbeauftragte)  
Tel. 09186/909650

Termine: 12.09., 26.09., 10.10., 24.10.,  
07.11., 21.11., 05.12. und 19.12.2022

## PLANUNGSBÜRO FELSER Jürgen

Staatlich geprüfter Bautechniker mit ZQualVBau  
--- Nachweisberechtigter für Standsicherheit ---



*Bauplanung*

*Eingabeplanung*



*3D-Visuell*

Bojerstraße 7

92283 Lauterhofen

Tel.: 09186/90 99 46

Mobil: 0170/9 32 65 50

Fax: 09186/90 93 33

E-Mail: Juergen.Felsler@web.de

[www.BAUPLANUNGin3D.de](http://www.BAUPLANUNGin3D.de)



INGENIEUR-, MEISTERFACHBETRIEB  
zertifizierte ENERGIEBERATER

#### **BAD**

- Komplettbäder alles aus einer Hand
- barrierefreier Badumbau

#### **HEIZUNG**

- energieeffiziente Heizsysteme
- Planung und Beratung

#### **SPENGLEREI**

- Blechverkleidungen aller Art

**Tel. 09186-1413**



**Physiotherapie  
Naturheilkunde  
Osteopathie**

**Bart Vossaert**

Erlenweg 21  
92367 Pilsach  
Tel. 09181 - 2705 535

[www.ganzgesundpraxis.de](http://www.ganzgesundpraxis.de)

[physiotherapie@ganzgesundpraxis.de](mailto:physiotherapie@ganzgesundpraxis.de)  
[naturheilkunde@ganzgesundpraxis.de](mailto:naturheilkunde@ganzgesundpraxis.de)

# Grundsteuerreform - Die neue Grundsteuer in Bayern

## Neuregelung der Grundsteuer

Für die Städte und Gemeinden ist die Grundsteuer eine der wichtigsten Einnahmequellen. Sie fließt in die Finanzierung der Infrastruktur, zum Beispiel in den Bau von Straßen und dient der Finanzierung von Schulen und Kitas. Sie hat Bedeutung für jeden von uns.

Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen gesetzlichen Regelungen zur Bewertung von Grundstücken für Zwecke der Grundsteuer im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt.

Der Bayerische Landtag hat am 23. November 2021 zur Neuregelung der Grundsteuer ein eigenes Landesgrundsteuergesetz verabschiedet.

Von 2025 an spielt der Wert eines Grundstücks bei der Berechnung der Grundsteuer in Bayern keine Rolle mehr. Die Grundsteuer wird in Bayern nicht nach dem Wert des Grundstücks, sondern nach der Größe der Fläche von Grundstück und Gebäude berechnet.

## Wie läuft das Verfahren ab?

Das bisher bekannte, dreistufige Verfahren bleibt weiter erhalten. Eigentümerinnen und Eigentümer müssen eine sog. Grundsteuererklärung abgeben. Das Finanzamt stellt auf Basis der erklärten Angaben den sog. Grundsteuermessbetrag fest und übermittelt diesen an die Kommune. Die Eigentümerinnen und Eigentümer erhalten über die getroffene Feststellung des Finanzamtes einen Bescheid, den sog. Grundsteuermessbescheid. Der durch das Finanzamt festgestellte Grundsteuermessbetrag wird dann von der Kommune mit dem sog. Hebesatz multipliziert. Den Hebesatz bestimmt jede Kommune selbst. Die tatsächlich nach neuem Recht zu zahlende Grundsteuer wird den Eigentümerinnen und Eigentümern in Form eines Bescheids, den sog. Grundsteuerbescheid, von der Kommune mitgeteilt. Den Grundsteuerbescheid erhalten Sie voraussichtlich in 2024. Die neue Grundsteuer ist ab dem Jahr 2025 von den Eigentümerinnen und Eigentümern an die Kommune zu bezahlen.

## Was bedeutet die Neuregelung für Sie?

Waren Sie am 1. Januar 2022 (Mit-)Eigentümerin bzw. (Mit-)Eigentümer eines Grundstücks, eines Wohnobjekts oder eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft in Bayern? – Dann aufgepasst:

Um die neue Berechnungsgrundlage für die Grundsteuer feststellen zu können, sind Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie Inhaberinnen und Inhaber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verpflichtet, eine Grundsteuererklärung abzugeben.

Hierzu wurden Sie durch Allgemeinverfügung des Bayerischen Landesamts für Steuern am 30. März 2022 öffentlich aufgefordert.

Für die Erklärung sind die Eigentumsverhältnisse und die tatsächlichen baulichen Gegebenheiten am 1. Januar 2022 maßgeblich, sog. Stichtag.

## Was ist zu tun?

Ihre Grundsteuererklärung können Sie in der Zeit **vom 1. Juli 2022 bis spätestens 31. Oktober 2022**

bequem und einfach **elektronisch** über **ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter [www.elster.de](http://www.elster.de)** abgeben.

Sofern Sie noch kein Benutzerkonto bei ELSTER haben, können Sie sich **bereits jetzt registrieren**. Bitte beachten Sie, dass die Registrierung bis zu zwei Wochen dauern kann.

Sollte eine elektronische Abgabe der Grundsteuererklärung für Sie nicht möglich sein, können Sie diese auch auf Papier einreichen. Die Vordrucke hierfür finden Sie spätestens ab dem 1. Juli 2022 im Internet unter [www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de), in Ihrem Finanzamt oder in Ihrer Gemeinde.

Bitte halten Sie die Abgabefrist ein.



## Sie sind steuerlich beraten?

Selbstverständlich kann die Grundsteuererklärung auch durch Ihre steuerliche Vertretung abgegeben werden.

## Sie haben Eigentum in anderen Bundesländern?

Für Grundvermögen sowie Betriebe der Land- und Forstwirtschaft in anderen Bundesländern gelten andere Regelungen für die Erklärungsabgabe als in Bayern. Informationen finden Sie unter [www.grundsteuerreform.de](http://www.grundsteuerreform.de).

## Sie benötigen weitere Informationen oder Unterstützung?

Weitere Informationen und Videos, die Sie beim Erstellen der Grundsteuererklärung unterstützen sowie die wichtigsten Fragen rund um die Grundsteuer in Bayern finden Sie online unter [www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de).

Bei Fragen zur Abgabe der Grundsteuererklärung ist die Bayerische Steuerverwaltung in der Zeit von **Montag bis Donnerstag von 08:00 – 18:00 Uhr** und **Freitag von 08:00 – 16:00 Uhr** auch telefonisch für Sie erreichbar: **089 – 30 70 00 77**

In Bayern gilt es, rund 6,3 Mio. Feststellungen zu treffen – bitte sehen Sie aufgrund der Menge der zu bearbeitenden Grundsteuererklärungen von Rückfragen zum Bearbeitungsstand Ihrer Grundsteuererklärung ab.

## Hängen die Grundsteuerreform und der Zensus 2022 zusammen?

Das Bayerische Landesamt für Statistik führt derzeit einen Zensus mit einer Gebäude- und Wohnungszählung durch. Die Grundsteuerreform und der Zensus sind voneinander unabhängig. Weitere Informationen zum Zensus finden Sie unter [www.statistik.bayern.de/statistik/zensus](http://www.statistik.bayern.de/statistik/zensus).

**THUMANN BAU**

**WIR BAUEN  
IHR ZUHAUSE**

PLANUNG | NEUBAU - SANIERUNG |  
PUTZ - TROCKENBAU - ESTRICH |  
AUBENANLAGEN | SCHLÜSSELFERTIGER  
HAUSBAU

NIEDERHOFEN 24  
92367 PILSACH  
TEL. 09186 / 90 94 310  
info@thumann-bau.de

**WWW.THUMANN-BAU.DE**

## Pflegefachkräfte für unsere Senioreneinrichtungen dringend gesucht!

Kommen Sie zum Arbeitgeber mit Herz und Sinn!

Interesse?

Weitere Informationen zu unseren Stellen finden Sie auf  
unserer Homepage unter [www.awo-nuer-land.de](http://www.awo-nuer-land.de)

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail an:

[kreisverband@awo-nuer-land.de](mailto:kreisverband@awo-nuer-land.de)

oder per Post an unsere unten stehende Adresse.



Kreisverband  
Nürnberger Land e.V.

Burgthanner Str. 99, 90559 Burgthann-Mimberg  
Tel.: 09183 / 914-100

# Franz Krieger Zimmerermeister

*Martinstraße 1 • 92283 Lauterhofen*  
*Tel.: 09186/ 337 • Mobil: 0175/1604172*

*Holzmassivbau Dachstühle Altbaumodernisierung Carports Terrassen*

## Tankstelle Strobl - Williams

Lauterhofen

---

AVIA Shop

Segafredo®

Lotto - Toto  
Annahmestelle

Hermes  
Paketshop

24 h - Tankautomat

LPG

Waschanlage mit  
2,80 m Höhe

Öffnungszeiten:  
Montag bis Samstag  
von 06.30 bis 20.30 Uhr  
Sonntag  
von 08.00 bis 20.30 Uhr

---

**AVIA**

Ehrlich gut.

Neumarkter Straße 12 • 92283 Lauterhofen/OPf. • Telefon 09186/909195 • Fax 09186/909212

## Der gemeindliche „Arbeitskreis-1300-Jahrfeier“ meldet sich zu Wort

### Wir feiern 1300 Jahre Lauterhofen und 900 Jahre Markt Lauterhofen

#### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Großgemeinde Lauterhofen,

2025 hat unsere Marktgemeinde doppelten Anlass zum Feiern: Vor 1300 Jahren, im Jahre 725 n. Chr., wurde Lauterhofen historisch erstmals erwähnt und vor 900 Jahren, im Jahre 1125 n. Chr., wurde Lauterhofen zum Markt erhoben. Weil so ein Fest lange vorbereitet werden muss und die Organisatoren des Festes auf viele Helfer aus der gesamten Großgemeinde Lauterhofen angewiesen sind, erhalten Sie auf dieser Seite aktuelle Informationen des „Lenkungsausschusses“ sowie eine Übersicht über Aktionen und Termine, die für das Jahr 2025 jetzt schon fest eingeplant sind und auch über solche, die bereits in diesem laufenden Jahr 2022 stattfinden sollen. Doch zunächst möchten wir Ihnen die Mitglieder des Arbeitskreises, auch „Lenkungsausschuss zur Organisation der 1300-Jahr-Feier“ genannt, einschließlich deren festgelegten Zuständigkeiten kurz vorstellen.

#### Der Arbeitskreis 1300-Jahr-Feier

Seit Oktober 2021 trifft sich der AK 1300-Jahr-Feier zu regelmäßigen Sitzungen. Der Arbeitskreis besteht aus folgenden Mitgliedern (Reihenfolge alphabetisch geordnet): Marktrat Helmut Benzinger, Anita Brandt, Marktrat Ludwig Härteis, Zweiter Bürgermeister Karl Hiereth, Gabriele Krieger, Erster Bürgermeister Ludwig Lang, Monika Schönfelder-Hans, Marktrat Josef Seitz und Markträtin Julia Strobl.

#### Organisationsteams nach Themen

Dabei wurden Organisations-Teams gebildet, die ab sofort für jeden Verein, Betrieb, für jede Einrichtung und für jede Mitbürgerin und jeden Mitbürger offen sind, um darin mitwirken zu können. Melden Sie sich bei Interesse für ein Thema einfach bei dem jeweiligen Ansprechpartner:

**Theater:** Ludwig Härteis

**Chronik/Historie:** Ludwig Härteis

**Papier, Werbung, PR, kirchliche Themen:**

Helmut Benzinger und Gabriele Krieger

**Kunst-Ausstellungen:** Anita Brandt

**Hauptfeier:** Julia Strobl

Zusatzevents und allgemeine strategische Fragen werden im Lenkungsausschuss geklärt. Wenden Sie sich dazu einfach an eines der Mitglieder.

#### Termine im Jahre 2025, die heute schon fest eingeplant sind

Gefeiert wird vom 1.1. bis 31.12.2025, das heißt während des gesamten Jubiläumsjahres finden Aktionen statt, wie z.B. Kunstausstellungen, Theater, Vereinsfeste, Hauptfest, Lagerleben, Führungen etc.

#### Ihr Fest feiert mit!

Sämtliche Vereinsfeste der Großgemeinde können unter dem Dach „1300 Jahre Lauterhofen“ stattfinden. Die Gemeinde wird die einzelnen Vereine dabei unterstützen, z.B. mit politischem Frühschoppen, Aufstellern, Plakatwerbung etc.

#### Elftägiges Hauptfest im Juni

Vom 20.06.2025 bis 30.06.2025 wird mit einem 3000-Mann-Zelt gefeiert. Dabei ist unter anderem ein Ehrenabend der Vereine vorgesehen („Stellen Sie Ihren Verein und Ihre zu ehrenden Mitglieder auf der Bühne vor“).

#### Großer Festzug am 29. Juni 2025

Haupt-Festtag als „Jubiläumstag des Marktes Lauterhofen“ wird Sonntag, der 29. Juni 2025 sein. An diesem Tag ist ein großer Festzug u.a. mit mehreren historischen Gruppen eingeplant. Wir bitten um aktive Vereinsbeteiligung. z.B. mit der Darstellung der vielen Lauterhofener Geschichts-Stationen oder einfach Vereinspräsentationen etc. Außerdem soll es einen Kommersabend mit offiziellem Empfang am 19. Juni 2025 geben

#### Termine, die bereits in diesem Jahr 2022 stattfinden werden:

Am Samstag, 1. Oktober, ab 19.30 Uhr und Sonntag, 6. November, ab 14.00 Uhr wird es im Pfarrheim Lauterhofen Dia-/Fotoshows mit Bildern der 1250-Jahr-Feier aus dem Jahre 1975 geben.

#### Der Eintritt ist frei, Bitte um Reservierung

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu diesen Terminen herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei!

Um Anmeldung unter der E-Mail-Adresse [1300jahre@lauterhofen.de](mailto:1300jahre@lauterhofen.de) wird gebeten.

Es grüßt Sie alle recht herzlich

Ihr „Lenkungsausschuss der 1300-Jahr-Feier“

(Verfasser: Helmut Benzinger und Gabriele Krieger vom Organisationsteam Papier)

Wir freuen uns über Ihre Mitarbeit,  
über Ihre Ideen und über  
Ihr Engagement.

Wenden Sie sich bei Fragen oder  
Interesse für ein Thema bitte an die  
jeweiligen Ansprechpartner, am besten  
gleich unter der E-Mail-Adresse:

[1300jahre@lauterhofen.de](mailto:1300jahre@lauterhofen.de)

## Jubilare im Mai 2022

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version sichtbar.

## Geburten

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version sichtbar.

### Herzlichen Glückwunsch vom Markt Lauterhofen!

Hinweis: Wenn Jubiläen nicht im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden sollen, bitten wir um Mitteilung unter der Telefon-Nr. 09186/9310-10 (Bürgerbüro).

### Veröffentlichung von Geburten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erscheinen die Geburten nicht mehr automatisch im Mitteilungsblatt. Eine Veröffentlichung kann nur erfolgen, wenn eine schriftliche Einverständniserklärung bei der Marktverwaltung abgegeben wird. Wir bitten um Verständnis.

### Sterbefälle im Mai/Juni 2022:

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version sichtbar.

## Jubilare im Juni 2022

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version sichtbar.

### Einwohnerbewegung 01.05.2022 bis 30.06.2022:

Bewegungsart	Einwohner gesamt	Einwohner männlich	Einwohner weiblich
Einwohner am 01.05.2022 mit Hauptwohnung gemeldet	3853	1992	1861
Geburten	8	4	4
Sterbefälle	10	5	5
Zuzüge	21	11	10
Wegzüge	7	5	2
<b>Einwohner am 30.06.2022 mit Hauptwohnung gemeldet.</b>	<b>3865</b>	<b>1997</b>	<b>1868</b>

## Neues vom Fundamt

### Beim Fundamt liegen folgende Fundsachen zur Abholung bereit:

Mountain Bike • 4 Schlüssel • Kinderuhr • Brille • Halstuch • Pass • Zutrittskarte/Chip • Armbanduhr • Ausländischer Reisepass



## Sprechstage und Beratungen

### Beratungstage der Bundeswehr im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. im Jahr 2022

Aktuell nur telefonische Beratung unter der Telefonnummer 08009800880 möglich.

### Deutsche Rentenversicherung

In den **Beratungsstellen** erhalten Besucherinnen und Besucher **ausschließlich mit Termin** Zutritt. Der in der „Corona-Zeit“ ausgebaut telefonische Service wird auch in Zukunft unverändert beibehalten werden.

Über das kostenfreie Servicetelefon 0800 1000 480 15 werden grundsätzlich erst einmal alle Anliegen der Kundinnen und Kunden am Telefon besprochen und möglichst abschließend geklärt. Nur falls dies nicht möglich ist, erfolgt durch die Beraterinnen und Berater eine Terminvereinbarung für eine Beratungsstelle.

**Für die Kundinnen und Kunden ist es nicht möglich, selbst einen Termin zu buchen.**

Anträge werden weiterhin (auch) telefonisch aufgenommen. Für diesen Fall erfolgt ein Rückruf im vereinbarten Zeitfenster (z.B. zwischen 13 und 14 Uhr). Dieser Service hat sich während der letzten Monate bestens bewährt und soll daher auch zukünftig so beibehalten werden.

#### Hier nochmals das Wichtigste auf einen Blick:

- Beibehaltung des ausgebauten Telefonservices über das kostenfreie Servicetelefon: 0800 1000 480 15
- grundsätzlich abschließende telefonische Beratung
- ggf. telefonische Antragsaufnahme per Rückrufservice
- persönliche Beratung / Antragsaufnahme ausschließlich mit Termin, wenn das Anliegen vorab telefonisch nicht geklärt werden konnte
- strikte Zutrittskontrolle (keine Spontanbesucher/innen)
- Abzugebende Unterlagen können in die vorhandenen Briefkästen eingeworfen werden

### Außensprechstage des Zentrum Bayern-Familie und Soziales, Region Oberpfalz - Versorgungsamtes Regensburg beim Gesundheitsamt Neumarkt

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales, Region Oberpfalz, bietet Außensprechstage beim Gesundheitsamt Neumarkt mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an. Das Beratungsangebot umfasst folgende Tätigkeitsbereiche des Versorgungsamtes:

- Betreuung junger Familien (Elterngeld und Bayerisches Landeserziehungsgeld)
- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht

Die Sprechstage finden jeweils in der Zeit von 13.00-15.30 Uhr in der Regel an jedem 3. Dienstag im Monat im **Gesundheitsamt Neumarkt, Dr.-Grundler-Straße 1**, statt.

**Nächste Termine:** nicht bekannt

Wir bitten zu beachten. Aufgrund der aktuellen Lage zum Coronavirus bleibt der Sprechtag des Versorgungsamtes Regensburg am Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. bis auf Weiteres geschlossen! In Ihrem Interesse bedanken wir uns für Ihr Verständnis. Bei Fragen, die das Versorgungsamt betreffen wenden Sie sich telefonisch an das Versorgungsamt, Tel.: 0941 780900.

### Blutspendetermin

Nächster Blutspendetermin in Lauterhofen:

**Donnerstag, 29. September 2022, von 16.30 bis 20.30 Uhr in der Schule Lauterhofen.**

### BRK-Kleiderkammer

Die Kleiderkammer des BRK Kreisverbandes Neumarkt, Klägerweg 9, 92318 Neumarkt, ist zu den gewohnten Öffnungszeiten

Montag und Dienstag	10.00 Uhr – 13.00 Uhr
Mittwoch	10.00 Uhr – 15.00 Uhr
Donnerstag	10.00 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag	10.00 Uhr – 12.00 Uhr

wieder geöffnet. Aufgrund der Corona-Hygieneschutzmaßnahmen kann es zu Wartezeiten kommen.

Kleiderspenden können nur nach telefonischer Voranmeldung angenommen werden.

Am Sand 26  
92318 Neumarkt-Holzheim  
☎ 09181/41045  
www.bestattungen-haesler.de

**HÄUSLER**  
BESTATTUNGEN

Bestattungsvorsorge – sprechen Sie mit uns, bevor die letzten Würfel gefallen sind.

**PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE**  
*Sonnenschein*

Ein Tag, an dem du nicht lächelst, ist ein verlorener Tag.  
Charly Chaplin

**INHABERIN: KATHARINA WINKLER**  
Zum Weingarten 12,  
92283 Lauterhofen / Trautmannshofen  
Tel.: 09186 / 9097196  
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung! - Hausbesuche möglich!

## Restmüllabfuhr – Abfuhrplan 2022

### **Tour 9: Mo, gerade KW**

**16.08. • 29.08. • 12.09. • 26.09. • 10.10. • 24.10. • 07.11. • 21.11. • 05.12. • 19.12.**

Aglasterhof, Autobahnmeisterei + Hohe Birke, Ballertshofen, Brenzenwang, Buschhof, Deinschwang, Dippersricht, Eratsmühle, Freiberg, Gebertshofen, Grafenbuch, Landnerhof, Mettenhofen, Mittersberg, Muttenshofen, Pettenhofen, Ramertshofen, Reitelshofen, Traunfeld + Kläranlage, Trautmannshofen, Wilfertshofen.

### **Tour 26: Mi, ungerade KW**

**10.08. • 24.08. • 07.09. • 21.09. • 05.10. • 19.10. • 03.11. • 16.11. • 30.11. • 14.12. • 28.12.**

Brunn, Eidelberg, Engelsberg, Finsterhaid, Fischermühle, Graben, Hadermühle, Hansmühle, Hartenhof, Hillohe, Holzheim, Inzenhof, Lauterhofen + Kläranlage, Mantlach, Marbertshofen, Nattershofen, Niesaß, Ruppertslohe, Schlägelsmühle, Schweibach, Stieglitzenhöhe, Thürsnacht.

## Gelber Sack – Abfuhrplan 2022

### **Tour 69**

**10.08. • 24.08. • 07.09. • 21.09. • 05.10. • 19.10. • 03.11. • 16.11. • 30.11. • 14.12. • 29.12.**

Aglasterhof, Autobahnmeisterei + Hohe Birke, Ballertshofen, Brenzenwang, Deinschwang, Dippersricht, Eidelberg, Eratsmühle, Freiberg, Gebertshofen, Grafenbuch, Landnerhof, Marbertshofen, Mettenhofen, Muttenshofen, Pettenhofen, Ramertshofen, Reitelshofen, Ruppertslohe, Schweibach, Traunfeld, Wilfertshofen.

### **Tour 71**

**11.08. • 25.08. • 08.09. • 22.09. • 06.10. • 20.10. • 04.11. • 17.11. • 01.12. • 15.12. • 29.12.**

Brunn, Buschhof, Engelsberg, Finsterhaid, Fischermühle, Graben, Hadermühle, Hansmühle, Hartenhof, Hillohe, Holzheim, Inzenhof, Lauterhofen + Kläranlage, Mantlach, Mittersberg, Nattershofen, Niesaß, Schlägelsmühle, Stieglitzenhöhe, Thürsnacht, Trautmannshofen.

## Papiertonne – Abfuhrplan 2022

### **Bezirk 27**

**17.08. • 12.09. • 17.10. • 10.11. • 14.12.**

Aglasterhof, Autobahnmeisterei + Hohe Birke, Ballertshofen, Brenzenwang, Brunn, Deinschwang, Dippersricht, Eidelberg, Engelsberg, Eratsmühle, Finsterhaid, Fischermühle, Freiberg, Gebertshofen, Graben, Grafenbuch, Hadermühle, Hansmühle, Hillohe, Holzheim, Inzenhof, Landnerhof, Lauterhofen + Kläranlage, Mantlach, Marbertshofen, Mettenhofen, Muttenshofen, Nattershofen, Niesaß, Pettenhofen, Ramertshofen, Reitelshofen, Ruppertslohe, Schlägelsmühle, Schweibach, Thürsnacht, Traunfeld + Kläranlage, Wilfertshofen

### **Bezirk 28**

**18.08. • 13.09. • 17.10. • 10.11. • 15.12.**

Buschhof, Hartenhof, Mittersberg, Stieglitzenhöhe, Trautmannshofen.

## Überfüllte Mülltonnen sind nicht zulässig!

Immer wieder werden überfüllte Restmülltonnen zur Leerung bereitgestellt bei denen der Deckel weit offen steht. Das ist nach der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Neumarkt nicht gestattet.

Eine Reihe guter Gründe sprechen für diese Regelung.

- Für die Müllwerker besteht ein erhöhtes Unfallrisiko durch herausfallende Gegenstände
- Offene Mülltonnen ziehen Ungeziefer an
- Bei Restmülltonnen können Geruchsbelästigungen für Passanten und Nachbarn entstehen
- Abfälle können aus der Mülltonne fallen und die Umwelt verschmutzen.
- wenn mehr Abfälle bereitgestellt werden als nach der Tonnengröße und der daraus resultierenden Gebühr zulässig ist, haben alle anderen Gebührenden einen Nachteil.

### **Überfüllte Tonnen bleiben stehen**

Restmülltonnen, die mit offenem Deckel zur Abfuhr bereitgestellt werden, bleiben stehen.

Die für die Müllabfuhr maßgebliche Unfallverhütungsvorschrift (GUV-R 2113) lässt es sogar ausdrücklich zu, dass

die Müllwerker überfüllte Mülltonnen wegen der daraus entstehenden Risiken beim Entleeren stehen lassen!

Ist Ihre Restmülltonne öfter überfüllt, sollten Sie sich Gedanken über ein größeres Gefäß machen. Fällt bei besonderen Anlässen ausnahmsweise einmal mehr Restmüll an, können Sie einen zusätzlichen Restmüllsack des Landkreises für die Mehrmenge nutzen.

In Ihrem Rathaus und bei zahlreichen anderen Verkaufsstellen können Sie einen Zusatzrestmüllsack kaufen.

Nähere Details finden Sie unter [www.landkreis-neumarkt.de/abfallwirtschaft](http://www.landkreis-neumarkt.de/abfallwirtschaft)



Hierfür gibt es  
die rote Karte.



## „Der göttliche Käfer“

### Der Marienkäfer - Ein Geschenk der Mutter Maria



Jeder kennt ihn, den kleinen roten Käfer mit den markanten schwarzen Punkten auf dem Rücken - der Marienkäfer. Es gibt viele Arten von Marienkäfern, sie bilden sogar eine eigene Käferfamilie, wissenschaftlich Coccinellidae genannt. Viele dieser Arten kommen hauptsächlich in den Tropen vor. Die Anzahl der Punkte kommt nicht, wie viele denken, vom Alter des Käfers, sondern variiert von Art zu Art. Die wohl meist verbreitetste und bekannteste Art in Deutschland ist der Siebenpunkt-Marienkäfer, der, wie der Name schon sagt, 7 Punkte auf dem Rücken trägt.

„Der Marienkäfer“ hat seinen Namen von den Bauern erhalten, die ihn aufgrund seiner Nützlichkeit in der Schädlingsbekämpfung, für ein Geschenk der Mutter Maria hielten. Um unbetene Gäste auf den Äckern zu vertreiben hat man ihn sogar in einige Teile der Welt importiert. Die Larven des Käfers fressen bis zu 30 Blattläuse am Tag, die ausgewachsenen Käfer sogar 90.

Um selbst nicht verspeist zu werden, hat der Marienkäfer seine auffallende Rotfärbung entwickelt, die natürliche Fressfeinde wie Vögel warnen soll. Nicht alle Marienkäferarten sind rot mit schwarzen Punkten, es gibt auch gelbe Käfer mit schwarzen Punkten oder schwarze mit roten Punkten.

Ende April beginnen die Weibchen mit der Eiablage, dann legen sie bis zu 400 Eiern an Blättern oder Rinden ab. Es dauert in etwa 8 Tage bis die Larven schlüpfen, danach durchlaufen sie 3 bis 4 Häutungen bis sie nach etwa 1 bis 2 Monaten vollständig ausgewachsen sind. Das Larvenstadium der Marienkäfer lässt sich optisch eindeutig vom Erwachsenen-Stadium unterscheiden.

Insgesamt haben die möglichen Käfer eine Lebenserwartung von ein bis zwei Jahren. Wenn Marienkäfer in ihren Lebensräumen nicht mehr ausreichend Nahrung vorfinden, kommt es zu Wanderungen im Schwarm. Da die Marienkäfer aber selbst nicht über lange Strecken fliegen können, sind sie auf die Kraft des Windes angewiesen, dabei können sie Fluglänge und -richtung nicht selber kontrollieren. So kam es 1989 an der Ostsee zu einer regelrechten Marienkäfer-Invasion, als bis zu 70 Millionen Käfer angeweht

wurden. Es kann aber auch ganz anders kommen, wenn die Käfer bei schlechtem Wind auf dem Meer stranden. Glücklicherweise können Sie durch einen kleinen Luftraum unter ihren Flügeln auf dem Wasser treiben. Glück – das soll er auch uns Menschen bringen. Aufgrund seines hohen Nutzens in der natürlichen Schädlingsbekämpfung in der Landwirtschaft wurde der Marienkäfer zu einem bekannten Glückssymbol. Haben Sie auch Marienkäfer im Garten? Sie können sich glücklich schätzen!



Sachgebiet für Gartenkultur,  
Landespflege und Umweltbildung  
Landratsamt Neumarkt: Marienkäferpuppen. Das Larvenstadium durchläuft durchläuft 3 bis 4 Häutungen bis sich die adulten Käfer entwickelt haben.

Sachgebiet für Gartenkultur,  
Landespflege und Umweltbildung  
Landratsamt Neumarkt: adulte Käfer. Die Punkte auf dem Rücken sagen nichts über das Alter aus sondern verraten vielmehr über die Art.



**Brunner Straße 4 | 92283 Lauterhofen**  
**Tel.: 09186 823 | Fax: 09186 764**  
**www.rollladenbau-lauterhofen.de**

## Aus dem Wertstoffhof

**Markt  
Lauterhofen**

Das **Mitnehmen von Gegenständen** jeglicher Art ist **verboten** und wird als **Diebstahl zur Anzeige gebracht!**

Dies schließt auch das Entnehmen von Abfällen aus den Containern (Metallschrott, Elektroschrott, ...) ein.

**Den Anweisungen des Betriebspersonals ist Folge zu leisten.**

Abfälle und Wertstoffe werden mit dem Abladen Eigentum des Marktes Lauterhofen und des Landkreises Neumarkt i.d.OPf.  
Zu widerhandlungen werden mit Hausverbot und Geldbuße belegt.

**ABFALLWIRTSCHAFT  
LANDKREIS  
NEUMARKT I.D.OPF**

## Nur sortenreine Gartenabfälle

- ohne Holz- und Sägespäne
- ohne Katzen- oder Kleintierstreu
- ohne Hundekot
- ohne Asche
- ohne Biomüll
- ohne Kunststoffabfälle

## können verwertet werden!

### MeetUp Festival



Liebe Jugendliche, liebe Vereinsvertreter\*innen und ehrenamtlich Aktive, über zwei Jahre Pandemie liegen hinter uns. Abstand, Mundschutz, Hygienekonzept, Lockdown – Begriffe, die sich wie selbstverständlich in unserem Alltag festgesetzt haben. Wir wissen, dass es für euch Ehrenamtliche eine anstrengende Zeit war. Wir wissen auch, dass vor allem Kinder und Jugendliche nachhaltig von den negativen Auswirkungen auf ihre psychische Gesundheit beeinflusst wurden und werden.

Anstatt jedoch voller Groll in die Vergangenheit und pessimistisch in die Zukunft zu blicken, wollen wir an dieser Stelle vielmehr innehalten und euch DANKE sagen.

DANKE für eure Ausdauer in Zeiten der Distanz. DANKE für eure Kreativität und Flexibilität in unsicheren Zeiten. DANKE für eure Motivation und euer außerordentliches Engagement, durch das die Jugendarbeit im Landkreis Neumarkt auch unter widrigen Umständen stattfinden konnte.

Deswegen laden wir euch ein zum

#### „MeetUp-Festival“ für Ehrenamt und Jugend

am 10.09.2022, 14:00 – 22:00 Uhr  
im Naturbad Postbauer-Heng

Das erwartet euch: Foodtrucks, Bands, Teamchallenges mit coolen Preisen, Tombola, Chill-Out-Lounge, XXL-Dart-Soccer, Streetball, Hüpfburg, Menschenkicker, Fotobox, Afterparty...

Wenn ihr mit eurer Jugendgruppe ein für euch typisches Mitmach-Event anbieten wollt, lasst es uns gerne wissen.

Die gute Nachricht: **Für euch Ehrenamtliche und eure Jugendgruppen auf der Gästeliste ist das Festival komplett umsonst.** Bitte meldet euch **bis zum**

**31.08.2022** zu Planungszwecken bei markus.ott@kjr-neumarkt.de oder unter 09181/470 1310. Natürlich heißen wir auch Gäste herzlich willkommen, die nicht aus der Jugendarbeit kommen. Wir bitten um Verständnis, dass wir in diesem Fall kein kostenloses gastronomisches Angebot machen können.

Wir freuen uns schon jetzt darauf, euch zu treffen, mit euch gemeinsam zu feiern, Spaß zu haben, Kontakte zu knüpfen und Kraft zu tanken.

Für mehr Infos folgt uns auf Instagram oder Facebook „kjr-neumarkt“.  
Euer KJR

### Erster Ausflug mit dem neuen Jugendpfleger Erik Spitzer

#### Pfingstaktion war ein voller Erfolg

Mit dem vollen 9-Sitzer-Bus des KJR- Neumarkt sind acht mutige Jugendliche im Alter von 12-15 Jahre am 07.06. zum Kletterwald Straßmühle aufgebrochen. Es war ein ganz besonderes Erlebnis von Baum zu Baum zu balancieren und die Natur aus der Vogelperspektive zu betrachten. In unmittelbarer Nähe zum Wildgehege Faberhof und wunderschön in den Wald integriert, standen den Jugendlichen elf abwechslungsreiche Kletterparcours, mit 110 Kletterübungen, davon 24 Flying Fox zur Verfügung.



Ziel der Aktion war ein Gemeinschaftserlebnis zu schaffen, eigene Grenzen zu erfahren und daran zu wachsen. Nach drei Stunden Kletterzeit waren alle erschöpft aber glücklich und ein bisschen Muskelkater als Andenken wurde auch mitgenommen.



### Hallo Mädels, hallo Jungs,

Herzliche Einladung zu folgenden Freizeiten und Veranstaltungen:

**MeetUp-Festival** für Ehrenamt und Jugend am 10. September von 14:00 bis 22:00 Uhr im Naturbad Postbauer-Heng. Anmeldung bis 31. August beim KJR Neumarkt.

**Dekanatsjugendkonvent** vom 28.–30. Oktober in Morsbach (Obb.) für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen der Evang. Jugend in den Verbänden und Kirchengemeinden. Thema: „Singen-Loben-Hoffen – neue Lieder kennenlernen.“

**Nacht der offenen Kirchen** am 15. Oktober ab 16:00 Uhr im Evang. Zentrum, Kapuzinerstr. 4, Hofkirche und Münster St. Johannes in Neumarkt.

**„All Inclusive“ – ein ökumenisches, inklusives Jugendgebet**, am 15.11. um 19:00 Uhr voraussichtlich wieder im Kloster Plankstetten. „All Inclusive“ wird von der Evang. Jugend in Zusammenarbeit mit dem BDKJ, der kath. Jugendstelle Neumarkt und Regens Wagner veranstaltet.

**Kinder-Wochenendfreizeit** vom 18.- 20. November in Grafenbuch für Mädels und Jungs von 7-12 Jahren. Preis 75,00 €.

**Mitarbeiter:innen-Wochenende** vom 9.-11. Dezember in Burglesau bei Scheßlitz/Ofr. für alle Ehrenamtlichen der Evang. Jugend in den Verbänden, Kirchengemeinden und auf Dekanatssebene.

Alle Aktionen und Veranstaltungen finden vorbehaltlich von Einschränkungen durch „Corona“ statt!

Herzliche Grüße, schöne Sommerferien und einen wunderschönen Urlaub wünscht

Eure Ruth Bernreiter, Dekanatsjugendreferentin

Infos und Anmeldungen zu allen Veranstaltungen gibt es in der Geschäftsstelle der Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt, Kapuzinerstraße 4, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181 46256-114, Fax 46256-159,

E-Mail: [ej.dekanat-neumarkt@elkb.de](mailto:ej.dekanat-neumarkt@elkb.de), [www.ejdnm.de](http://www.ejdnm.de);

[https://instagram.com/ej\\_dekanat\\_neumarkt?igshid=5one0euv1l30](https://instagram.com/ej_dekanat_neumarkt?igshid=5one0euv1l30)



### Wer geht uns ins Netz:

**Fischwirt -/ Fischwirtschaftsmeister in Voll-/ Teilzeit (m/w/d)**

**Mitarbeiter in Voll-/ Teilzeit für die Verarbeitung und Verkauf (m/w/d)**

**Aushilfe 450 € Basis (m/w/d)**

Familie Grasse

Schneemühle 2

92367 Pilsach

Tel.: 09186/1208

E-Mail: [grasse.fischzucht@web.de](mailto:grasse.fischzucht@web.de)

DER  
EINMÖBLER

MÖBELMANUFATUR  
WOHNRAUMPLANUNG  
EINRICHTUNGSKONZEPTE  
MEISTERFACHBETRIEB



• Komplettlösungen für Inneneinrichtungen • Möbelfertigung, Polsterarbeiten • durchdachte Raumkonzepte • Schiebetürsysteme  
Olaf Spallek | Schreinermeister | Hochtannel 35 | 92283 Lauterhofen | Fon 09186 729 | [www.einmoebler.de](http://www.einmoebler.de) | [kontakt@einmoebler.de](mailto:kontakt@einmoebler.de)

© Kilian-Verlag

## Nachtbus Fahrten während des Volksfestes

An folgenden Tagen fährt der Nachtbus dieses Jahr beim Jura-Volksfest-Neumarkt:

- Freitag, 12.08.2022
- Samstag, 13.08.2022
- Sonntag, 14.08.2022
- Donnerstag, 18.08.2022
- Freitag, 19.08.2022
- Samstag, 20.08.2022

Der Fahrpreis des Nachtbusses beträgt **2,50 € je Fahrt**.

Die Infos zu den Nachtbusfahrten während des Volksfestes diese Jahr: <https://www.landkreis-neumarkt.de/landkreis-neumarkt/landratsamt/bus-bahn-oePNV/nachtbus/>

Nachtbus Linie 3 - Fahrplan während des Volksfestes in Neumarkt -		
Wiesenacker-Lauterhofen-Neumarkt	Hinfahrt	Rückfahrt
Oberwiesenacker*	17:20	1:10
Unterswiesenacker, Abzw.*	17:21	1:09
Prönsdorf, Ort*	17:26	1:04
Habsberg, Kirche*	17:30	1:00
Engelsberg*	17:31	0:59
Nattershofen*	17:35	0:55
Hillohe*	17:38	0:52
Lauterhofen, Bahnhof*	17:43	0:47
Trautmannshofen, Seeplatz*	17:50	0:40
<b>Neumarkt, Kurt-Romstöck-Ring</b>	<b>18:10</b>	<b>0:20</b>

\* Bedarfsausstieg bei Rückfahrt



**Lehmeier**  
zimmerei - holzbau

Mit bester  
Handwerksqualität!

- Zimmerei
- Dachkomplett
- Innenausbau
- Holzbau-Holzhaus
- Photovoltaik
- Beratung
- Planung
- Ausführung

Michael Lehmeier

- Postgasse 2a - 92283 Lauterhofen  
Tel. 0175 2059581 - [www.lehmeier-zimmerei.de](http://www.lehmeier-zimmerei.de)

## Kriminalstatistik Markt Lauterhofen

Im Jahr 2021 war erneut ein Rückgang an Straftaten über die verschiedenen Deliktsgruppen zu verzeichnen. Hauptursächlich hierfür zeichnet sicherlich in gewisser Weise die COVID-19-Pandemie mit den damit verbundenen Beschränkungen des öffentlichen Lebens. In der Bilanz verzeichnete der Markt Lauterhofen im Jahre 2021 mit 57 erfassten Fällen einen deutlichen Rückgang an relevanten Straftaten gegenüber dem Vorjahr.

Wenngleich auch in einzelnen, wenigen Teilbereichen Steigerungen zu erkennen sind, so kann in der Gesamtschau der Schutzbereich der Polizeiinspektion Neumarkt i.d.OPf. in hohem Maße als „lebenswert“ und „sicher“ bezeichnet werden.

Im Vergleich zum Jahr 2020 sind die Straftaten insgesamt von 66 auf 57 Stück gesunken. Jedoch sank im gleichen Zug die Aufklärungsquote von 66,7% auf 61,4%.

Besondere Gewaltkriminalität war im Jahr 2021 nicht zu verzeichnen, die Anzahl an Raubdelikten sowie gefährliche und schwere Körperverletzung lag bei 0 bzw. 1.

Der Diebstahl aus KFZ mit einer Anzahl von 5, und die Sachbeschädigung an KFZ mit einer Anzahl von 1 sind gesunken. Der Diebstahl von Fahrrädern mit einer Anzahl von 3 ist von 0 gestiegen. Sonstige Sachbeschädigungen auf Straßen und Wegen wurden 2 verzeichnet. Die Aufklärungsquote bei dem übergeordneten Begriff „Straßenkriminalität“ sank vom Vorjahr 23,1% auf 11,1%.

Weitergehend war im vergangenen Jahr ein Rückgang an Ein- und Aufbrüchen (von 13 auf 10), sowie einfachen Diebstählen (von 10 auf 9), darunter Ladendiebstähle, zu verzeichnen.

Beim Besitz, Handel, Schmuggel, Einfuhr, zusammengefasst und der Begrifflichkeit „Rauschgiftkriminalität“ konnte kein Fall verzeichnet werden.

Einfache, vorsätzliche Körperverletzungen sind in der Statistik mit der Anzahl 4, Vermögens- und Fälschungsdelikte mit der Anzahl 10 verzeichnet. Die Aufklärungsquote liegt hier bei 90-100%.

Die allgemeinen Sachbeschädigungen sind in 2021 um 1 auf 7 Stück angestiegen, wobei die Aufklärungsquote auf 28,6% gesunken ist.

Bei Verkehrsunfällen war ebenfalls ein leichter Anstieg zu verzeichnen, hierbei wird unterschieden zwischen:

- VU = Verkehrsunfälle gesamt
  - VUPS = Verkehrsunfälle mit Personenschaden
  - VUSA = Verkehrsunfälle mit Sachschaden
  - VUK = Kleinunfälle (= Verkehrsunfälle, ohne Personenschaden oder Straftat, Wildunfälle).
- Die Zahl der verletzten Personen bei Verkehrsunfällen stieg leicht an.

## Die Seniorenbeauftragte berichtet

### Seniorenachmittag der Gemeinde am 13. Juli 2022

Zwei Jahre ohne Seniorenachmittag der Gemeinde – das kann so nicht weitergehen! Also verlegte ich das Ereignis vom Dezember in den Juli. Eingeladen waren die Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren. 84 Leute folgten der Einladung von Bürgermeister Ludwig Lang zu Kaffee und Kuchen. Das Treffen fand zum ersten Mal im Sportheim des SV Lauterhofen statt.

Am Vormittag wurde hergerichtet: Tische zusammengestellt, gedeckt und dekoriert von Angela Krieger, Karolin Langner und mir. Am Nachmittag kamen noch drei weitere Helferinnen dazu: Traudl Fruth, Kathi Haider und Doris Wildfeuer. 16 Kuchen, die von fleißigen Frauen gebacken wurden, standen zur Auswahl und wurden sehr gelobt.



Nach meiner Begrüßung sprach Bürgermeister Ludwig Lang u.a. auch über die geplante Ansiedlung eines Vollsortimenters in der Nähe der Norma. Mit dem Lied „Freut euch des Lebens“ stimmten sich alle auf einen schönen Nachmittag ein. Zum Kaffeetrinken wurde eifrig geplaudert, denn groß war die Freude darüber, mal wieder viele Leute zu treffen und sich austauschen zu können.

Nach dem Kaffeetrinken stellte Herr Lubber mit Frau Popp den tla-Frischeservice aus Ursensollen vor. 1200 Produkte, angeboten von Oberpfälzer Betrieben, werden bei den Produzenten abgeholt und zu den Kunden gebracht. Da Computer und Internet für die meisten anwesenden Senioren ein Problem sind, wird die Firma die telefonische Bestellung sehr schnell ausweiten. Dabei soll auf einen Vorschlag hin ein kleiner Warenkatalog erstellt und den Senioren an die Hand gegeben werden. Kataloge mit Telefonnummer liegen Anfang August bei der Gemeinde auf, bzw. werden von mir verteilt. (Weitere Informationen dazu finden Sie in dieser Ausgabe.)

Alfons Bleisteiner und Peter Zollbrecht trugen Lieder vor und machten mit dem Lied „Wir Leit vom Altenclub“ Werbung für den Seniorentreff, der immer am 3. Mittwoch im Monat ab 14 Uhr im Lauteracher Hof stattfindet.



Als Seniorenbeauftragte hatte ich mir das Thema „Warten, Abwarten, Erwarten“ vorgenommen. Entsprechend dem Sprichwort „Warten Sie nicht, bis Sie Zeit haben“ gab ich den Senioren Tipps für das Leben im Alter:

Warten Sie nicht zu lange,

- bis Sie einen Pflegegrad beantragen (dazu Pflegetagebuch führen)
- bis Sie Gehhilfen verwenden (nicht genieren)
- bis Sie ein Hörgerät tragen (weniger Missverständnisse, besseres Miteinander)
- bis Sie einen Hausnotruf beantragen, wenn Sie allein sind
- bis Sie eine Patientenverfügung erstellen, sich einen Betreuer suchen, wichtige Dinge mit den Familienangehörigen klären
- bis Sie vor lauter Einsamkeit krank werden. Knüpfen und pflegen Sie Kontakte zur Familie, Nachbarschaft und Bekannten. Gespräche sind geistig anregend und bewahren davor, immer nur die eigene Meinung für richtig zu halten.

Anklang fand auch der Spruch von Ingmar Bergmann: „Altwerden ist wie auf einen Berg steigen. Je höher man kommt, desto mehr Kräfte sind verbraucht, aber umso weiter sieht man.“

Zum Abschied bedankte ich mich bei den Seniorinnen und Senioren, beim Bürgermeister und der Gemeinde, den Helferinnen, den Kuchenbäckerinnen, dem Gesangsduo und den Wirtsleuten Hans und Liesbeth Hildebrand und Burga Seitz vom SV Lauterhofen.

Ich wünschte allen Gesundheit und eine gute Zeit. Mit dem Lied „Kein schöner Land in dieser Zeit“ endete der Nachmittag.

Ihre Seniorenbeauftragte Theresia März



### Paul Tinz

Simsongasse 4 • 92283 Lauterhofen

Tel.: (09186) 9 09 69 44 • [www.physiotherapie-tinz.de](http://www.physiotherapie-tinz.de)

Barrierefrei und Parkmöglichkeiten direkt vor der Praxis

- Wohlfühlmassage
- Krankengymnastik
- Klassische Massagetherapie
- CMD - Kiefergelenkstherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Rotlicht
- Wärmetherapie / Fango
- Elektrotherapie
- Manuelle Therapie

#### Öffnungszeiten:

Mo - Mi 8:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr  
Do 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 - 20:00 Uhr  
Fr 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr



#DasTeambrauchtdich

**Vorarbeiter** (m/w/d)

**Betonbauer** (m/w/d)

**Schalungsbauer** (m/w/d)

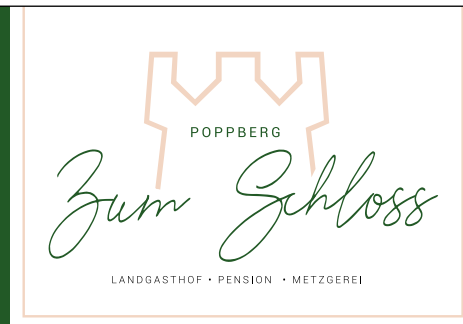
**Mischanlagenführer** (m/w/d)

**Maschinenbediener** (m/w/d)

**Ausbildung zum Betonbauer** (m/w/d)

Verstärkung für das  
Fertigteilwerk Sengenthal

Viele weitere Stellenangebote unter  
[stellensuche.max-boegl.de](http://stellensuche.max-boegl.de)



*Wir suchen ab sofort:*

Küchenpersonal (m/w/d)

Spülkräfte (m/w/d)

Reinigungskraft (m/w/d)

Familie Högner & Graf  
Poppberg 3  
92262 Birgland

Tel. 09157 / 2 77  
[info@zum-schloss.de](mailto:info@zum-schloss.de)  
[www.zum-schloss.de](http://www.zum-schloss.de)

**Öffnungszeiten**  
Mittwoch – Sonntag ab 11:00 Uhr  
Montag und Dienstag Ruhetag



## Mitarbeiterjubiläum bei Regens Wagner Lauterhofen



53 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter feierten gestern Nachmittag im festlich geschmückten Tagesraum bei Regens Wagner Lauterhofen ihre mindestens 10 Jahre Betriebszugehörigkeit. Mitarbeiterin Belinda Treike konnten Gesamtleiter Andreas Fersch und seine Stellvertreterin Ruth Krieger zu insgesamt 35 Arbeitsjahren bei Regens Wagner gratulieren. Die gelernte Köchin kam nach Ihrer Ausbildung beim Lehmeier in Neumarkt mit 20 Jahren zu Regens Wagner und ist seitdem ein unentbehrliches Mitglied des Küchenteams.



Eingeladen wurde zu einem exquisiten Mittagessen, das Küchenchef Sébastien Jauliac mit seinem Team auf höchstem geschmacklichen und optischen Niveau zubereitet hatte. Nach dem Essen und den offiziellen Ehrungen schwelgten alle Alteingesessenen zusammen bei Kaffee und Kuchen in zahlreichen und teils auch recht lustigen Erinnerungen.

Regens Wagner zeichnet sich durch viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus, die lange dem Betrieb treu bleiben. Das kann doch nicht nur am leckeren Essen liegen? ODER?

In die Runde gefragt kamen sehr oft die Antworten, dass hauptsächlich die netten Kollegen und die Beziehung zu den Bewohnerinnen und Bewohnern ausschlaggebend für die lange Treue seien. Obwohl die Bedingungen seit Pandemiebeginn noch härter wurden als vorher schon, erleben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Tätigkeiten als sinnstiftend und schätzen den sicheren Arbeitsplatz. „Schön, dass Du wieder da bist“, Wer kommt bei so einer Begrüßung nicht gerne in die Arbeit? Aber auch, der im Vergleich zu anderen Trägern, gute Verdienst und die im Regens Wagner Werk gute Unternehmens- und Kommunikationsstruktur wurden genannt. Regens Wagner bietet für Quereinsteiger und Fachkräfte unzählige Einsatzmöglichkeiten, die Fortbildungsangebote sind umfassend und werden vom Betrieb sehr gefördert.

Naja... und trotzdem... es heißt ja immer: Liebe geht durch den Magen. Für unseren französischen Koch und sein Team gab es jedenfalls viel Applaus von allen „Verliebten“.

## MUSIKWICHEL

### Eltern-Kind-Musizieren

für Kleinkinder von 18 – 36 Monaten  
und ein Elternteil  
im Pfarrheim Lauterhofen



**Kursleitung: Tina Kölbl**

**Anmeldung per Mail an  
[tinakoelbl@gmx.de](mailto:tinakoelbl@gmx.de)**

### Infos zum Kurs

#### Inhalte

Gemeinsam

- ♪ singen wir Lieder ♪
- ♪ lernen wir Finger-, Bewegungsspiele und Kniereiter kennen ♪
- ♪ hören wir verschiedene Konzertstücke ♪
- ♪ sammeln wir Rhythmuserfahrungen ♪
- ♪ musizieren wir mit unterschiedlichen Instrumenten ♪
- ♪ schärfen wir unsere Sinne ♪
- ♪ treffen wir andere Mamas, Papas und Kinder ♪
- ...und noch viel mehr!

#### Organisatorisches

- Eine Musikstunde dauert 45 Minuten und findet wahlweise Mi 16:00 – 16:45 oder Do 9:30 – 10:15 statt.
- Die Teilnehmerzahl pro Kurs liegt zwischen 8 und 10 Eltern-Kind-Paaren (ein Kind plus eine Bezugsperson).
- Die Kursgebühr beträgt 160 € / Semester bei 1x wöchentlich stattfindendem Unterricht (außer in den Schulferien).
- Kursdauer: KW 38 2022 – KW 07 2023.

Liebe Eltern,  
ich freue mich über Eure Anmeldung per Mail an [tinakoelbl@gmx.de](mailto:tinakoelbl@gmx.de).

♪ Eure Tina ♪

## Sparkasse überrascht Kindergärten

Auch im Jahr 2022 hat die Sparkasse Neumarkt-Parsberg alle 87 Kindertageseinrichtungen im Landkreis Neumarkt, aus den Mitteln des Sozialen Zweckertrags des PS-Sparens, beschenkt. Das Wohl der jungen Mitbürger unseres Landkreises liegt der Sparkasse besonders am Herzen. Die Kindertageseinrichtungen im Geschäftsgebiet erhielten heuer bereits zum 16. Mal eine Überraschung überreicht. Als Geschenk gab es einen Leuchttisch mit Standfuß, incl. einer Faszinationsschale mit Legematerial und Fließsand. Der Leuchttisch kann seine Farben verändern und bietet die unterschiedlichsten Forschungs- und Gestaltungsmöglichkeiten. Die Spende umfasst einen Gesamtwert von fast 27.000,00 Euro. Frau Deyerler, von der Sparkasse Lauterhofen, übergab je einen Leuchttisch mit Standfuß, incl. einer Faszinationsschale mit Legematerial und Fließsand an die Leiterinnen vom Kindergarten Maria Goretti, St. Gabriel und an den Naturkindergarten Wald- und Wiesengang. Sie wünschte den Kindern und der Erzieherin im Namen der Sparkasse viel Freude damit.



## Kindergarten Maria Goretti

### Jeder hilft, wo er kann.

Im Alltag können den Kindern immer wieder kleinere und größere Unfälle begegnen. Damit die Kinder wissen, was zu tun ist, wenn es ernst wird, fand im Kindergarten Maria Goretti ein Erste-Hilfe-Kurs für Kinder statt.

Gemeinsam mit Frau Amberger vom Roten Kreuz, die ehrenamtlich den Kurs durchführte, lernten die Kinder beispielsweise die stabile Seitenlage, einen Verband anzulegen oder Pflaster aufzukleben. Des Weiteren wurden sie dafür sensibilisiert, wie sie sich verhalten können, wenn auch die Eltern mal einen Unfall haben. Wir hoffen, dass sie nie in eine solche Situation geraten, sind aber dennoch dankbar für die kindgerechte Vermittlung und die Stärkung für den Ernstfall.

### Fit in der Schule!

Bewegung und Sport ist aktuell wichtiger denn je, nachdem die Kinder viele sportliche Aktivitäten im Lockdown verloren haben. Wir sind daher umso dankbarer, dass wir aktuell die Schulturnhalle mitnutzen dürfen.

Es fanden bereits einige Sportstunden in altersspezifischen Gruppen statt, die den Kindern viele tolle Möglichkeiten und Spaß an der Bewegung vermitteln konnten.

Auch ein Vorschulturnen fand bereits statt, bei dem alle drei Kindergärten sich begegneten und gemeinsam die verschiedenen Turnstationen bewältigten. In kniffligen Bewegungsparcours konnten die Kinder ihren Gleichgewichtssinn, ihre Stärke und Ausdauer unter Beweis stellen.

### Nur wer sät, der kann auch ernten...

... und das haben die Kinder auch dieses Jahr wieder fleißig umgesetzt. In Kleingruppen wurden die bunten Hochbeete im Garten bepflanzt. Dabei wurden Erdbeeren, Radieschen, Erbsen, Karotten, Salate und vieles mehr angesät. Eifrig beobachteten die Kinder täglich die kleinen Pflänzchen und kümmerten sich liebevoll darum. Das Staunen über die reiche Ernte war groß, es wurden direkt verschiedene Gerichte mit den selbst erwirtschafteten Lebensmitteln zubereitet.

Das Bewusstsein für die Herstellung der verschiedenen Nahrungsmittel stand hierbei im Fokus und förderte gleichzeitig die Wertschätzung für unser Essen.

### Ausflug zum Bauernhof

Der diesjährige Kindergarten Ausflug führte uns mit dem Bus nach Berghausen auf den Erlebnis Bauernhof der Familie Spies. Direkt nach der Ankunft wurden wir freundlich empfangen und starteten mit einem Rundgang über den Hof. Die Kinder durften in den Kuhstall, zu den Kälbern und zu den Hühnern. Sie lernten vieles über das Futter der Tiere und was benötigt wird, um Milch zu gewinnen. Im Melkstand konnten die Kinder erfahren, auf was



## Immobilien in Lauterhofen

### Torsten Walter

Immobilienberater  
(S-Finanzgruppe)

Tel. 09181/210-661

- ✓ Beratung
- ✓ Preisermittlung
- ✓ Vermarktung
- ✓ Notartermin
- ✓ Kaufpreisüberwachung
- ✓ Vermietung
- ✓ Immobilien-Verrentung



in Vertretung der

Sparkassen Immobilien GMBH  
VERMITTLUNGS

Größter Makler in Bayern

es beim Melken ankommt und wie viel Mühe viele Kühe bereiten können.

Anschließend ging es zu einer sehr reichhaltigen Brotzeit in die Scheune. Bei leckeren Kräuterbutterbroten und vielen regionalen Produkten schmeckte das Essen am Hof gleich noch besser. Die Butter für die Brote schüttelten die Kinder in Gläsern sogar selbst und waren sehr erstaunt, wie aus der Milch Stück für Stück eine feste Masse wird.

Nach einer ausgiebigen Spielzeit mit den landwirtschaftlichen Spielgeräten und kleinen Streicheleinheiten mit den Meerschweinchen, ging es wieder zurück den Kindergarten. Wir bedanken uns sehr für den schönen Vormittag bei Familie Spies und freuen uns, vielleicht auch im nächsten Jahr Landwirtschaft vor Ort zu erleben.

### **Biene Maja auf der großen Leinwand**

Passend zu unserem aktuellen Themenschwerpunkt „Die Biene“, ging es für die Vorschulkinder nach Neumarkt ins Kino. Gemeinsam mit den zukünftigen Klassenkameraden aus der Kindertagesstätte St. Gabriel konnten die Kinder einen gesamten Kinosaal für sich alleine erobern und sich den Film „Biene Maja“ ansehen.

Solche gemeinsamen Aktionen stärken den Gruppenzusammenhalt und helfen den Kindern dabei, schneller und leichter Anschluss in ihrem neunten, zukünftigen Klassenzimmer zu finden.

### **Eine Woche Natur pur**

Im Rahmen unserer diesjährigen Waldwoche ging es für den Kindergarten wieder zum Kalvarienberg ins Kobolds Nest. Treu begleitet von ihren Freunden der Biene und Kobold Karl, sammelten die Kinder viele Erfahrungen im Wald. Beim gemeinsamen Zauberstab wickeln und Saatbomben basteln wurde viel gelacht und Zeit mit Freunden verbracht. Auch das Sägen, balancieren und Lager bauen bereitete den Kindern sehr viel Freude.



Das Highlight, welches die Waldwoche am letzten Tag abrundete, war eine kreative Schöpfungswanderung mit Pfarrer Schatz. Diese begann vor dem Wald und endete beim gemeinsamen anstoßen mit Wasser mitten unter den Bäumen. Die Kinder erfuhren, wie die Welt entstand und nutzten die Gelegenheit direkt der Natur in Form ihrer

Saatbomben wieder etwas Grün zurückzugeben. Wir danken Herrn Pfarrer Schatz für die schöne Zeit und die kindgerechte Erzählung der Schöpfungsgeschichte, die auch uns Erwachsene sehr gefesselt hat.



### **Nun kommt die Zeit zum Auseinandergehen**

Wie jedes Jahr verabschieden wir uns von den aktuellen Vorschulkindern und schicken sie gestärkt und mit ausreichend Handwerkszeug in den Schulalltag. Die letzten Wochen haben sie an ihren Büchern gearbeitet, die ihre eigene Lebensgeschichte erzählen und gefüllt sind mit Bildern und Geschichten von ihnen. Die bunten Erlebnisse und eine schöne Kindergartenzeit, wird hoffentlich immer für sie in guter Erinnerung bleiben.

### **Dankeschön!**

Wir bedanken uns auch herzlich bei unserem Elternbeirat, der uns in diesem Jahr wieder tatkräftig bei sämtlichen Planungsfragen und Veranstaltungen unterstützt hat. Wir sind überzeugt, dass wir Hand in Hand viele Aufgaben bewältigen konnten und den Kindern so eine schöne Zeit geschaffen haben.



### Tatü Tata, die Feuerwehr ist da

Mit großer Freude begrüßten sowohl unsere Krippen,- als auch unsere Kindergartenkinder das große Feuerwehrauto mit den Feuerwehrmännern. Jedes Kind hatte die Möglichkeit sich das Auto genauer anzuschauen und die Arbeit der Feuerwehr näher kennen,- und verstehen zu lernen. Beim anschließenden „Wasserspiel“ konnten Groß und Klein schon mal die eigenen Löschkünste ausprobieren und sich auf das sichere Zielen konzentrieren. Ein Herzliches Dankeschön für die Durchführung dieses spannenden Vormittages sagen wir unseren Vätern Herrn Gradl und Herrn Öchsel. Mal abwarten... vielleicht werden in ein paar Jahren Kinder mit freudiger Erinnerung an diesen Tag der Jugendfeuer beitreten..



### „Plitsch- Platsch“ alles rund ums Thema Wasser – unser feucht fröhlicher Jahresausklang zum Thema Farben

Die letzten Tage im Kindergarten wurde es an einigen Tagen in unserer Kita nochmals richtig nass. Das Wetter spielte mit seinem Sonnenschein und heißen Temperaturen super mit, so das uns viele tolle Aktionen mit diesem Element möglich waren. So wurden in der Krippe an vielen Tagen mit Wasser im Garten experimentiert, gespielt und gematscht. Im Kindergarten wurden tolle Farbbilder gestaltet, experimentiert und natürlich sich mit dem herrlichen Nass am Badetag abgekühlt.

### Tschüss Kindergarten – Hallo Schule!

#### Herzlich Willkommen bei einer ganz besonderen Nacht im Kindergarten...

hieß es auch in diesem Jahr wieder. Mit freudestrahlenden, neugierigen und auch ein bisschen ängstlichen Augen schauten sowohl die Vorschulkinder als auch die da gewesenen Eltern die anwesenden Erzieherinnen an. Mit dem gemeinsamen Einstieg unseres Liedes „Super ist's im Kindergarten“ starteten wir in den mit Spannung gefüllten Abend und verabschiedeten gleichzeitig die Eltern. Zuerst erfuhren wir durch ein gelegtes Bild aus Tüchern, Holz, Spieltieren usw. was uns nacheinander an diesem Abend erwarten würde. Anschließend starteten wir gemeinsam auf den „Frisch´nhof“ in Eidelberg in diesen tollen Sommerabend. Elisabeth Mertl, die in unserem Kindergarten als Erzieherin tätig ist, sowie ihr Mann Ludwig und die Schwägerin Michaela Fruth begrüßten uns herzlich auf dem vielfältigem Bauernhof.



In Gruppen verteilt starteten wir mit den verschiedenen Angeboten vom Butter selbst zu machen, dem Kühe melken und Kälbchen füttern sowie das striegeln der Esel und füttern der Ziegen.

Gestärkt wurde sich anschließend bei leckeren Wienerl mit Brezen und Butterbrot mit selbst gemachter Butter. Nach dem anschließenden Begutachten der verschiedenen Traktoren ging es weiter zur Schatzsuche rund um Eidelberg. Nach der gemeinsamen Rückfahrt kamen alle erfolgreichen Schatzsucher wieder gut im Kindergarten an, bereiteten ihr Nachtlager vor, vollzogen die Katzenwäsche und hörten noch eine Gute Nachtgeschichte von einem kleinen Gespenst. Jetzt kamen die mitgebrachten Taschenlampen zum Einsatz. Gemeinsam erkundeten alle im Dunkeln, nur im Licht der Taschenlampen unseren Neubau.

Nach diesem bunten Abendprogramm freuten sich alle auf ihr gemütliches Bett in dem zur Überraschung noch als Geschenk ein selbst gestaltetes Kissen zum einkuscheln wartete.

Nach dem gemeinsamen Frühstück am Morgen gab es bestimmt in vielen Familien einiges zu erzählen und stolze Eltern auf ihre „Kleinen“ die jetzt über die Jahre in unserer Einrichtung zu den „Großen“ geworden sind und jetzt Abschied nehmen.)

#### Komm wir schauen uns die Schule mal von innen an...

So erlebten die Vorschulkinder auch in diesem Jahr wieder eine spannende Schulstunde und Pause mit der eigenen Schultasche. Spannend war es sehr die eigene Schultasche in das Klassenzimmer zu tragen und dort eine Unterrichtsstunde mit anschließender Pause zu erleben. Diese Exkursion gibt den baldigen Schulkindern jedes Jahr aufs neue Sicherheit auf den baldigen Schuleintritt und erhöht die Freude auf alles was bald kommen mag.

Hierfür den jeweiligen Lehrkräften der Klassen ½ ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und die aufgewandte wertvolle Zeit.

#### Gott ist bei uns auf allen Wegen, auch auf den neuen und unbekanntem...

In der ganzen Zeitspanne, in der wir in den verschiedenen Gruppen jedes Vorschulkind individuell begleiten, fördern und unterstützen durften, war Gott in vielen Festen, bei Andachten und im täglichen Morgengebet an unserer Seite. Jedes Jahr aufs neue erleben wir die Begeisterung bei den Kindern hinsichtlich religiöser Geschichten, Festen und Liedern. Uns als katholische Einrichtung ist es beson-

ders wichtig jedes Kind in seiner religiösen Entwicklung zu unterstützen und das Gefühl der Geborgenheit bei Gott zu vermitteln.

Auch in diesem Jahr feierten wir gemeinsam mit den Eltern unserer „Großen“ eine Andacht um sie mit Gottes Segen in einen neuen Lebensabschnitt wohl beschützt zu entlassen. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Mitwirkenden und Teilnehmenden.

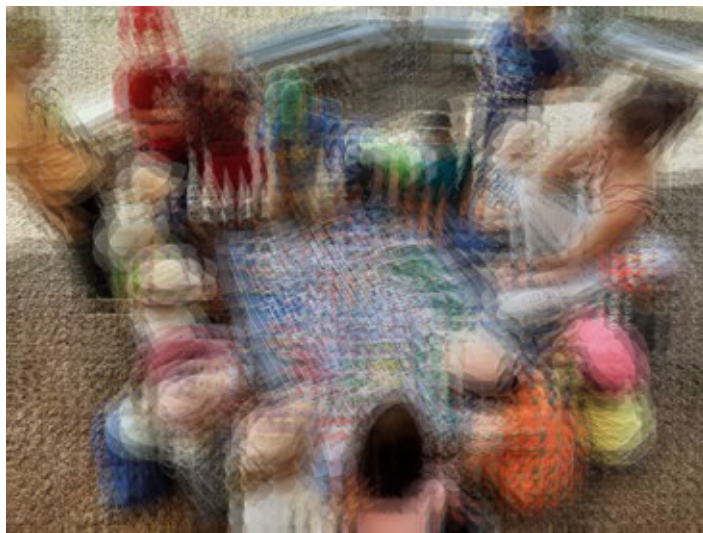
### **DAS ENDE EINER JEDEN REISE, IST DER ANFANG EINER NEUEN!**

Wir wünschen allen Familien, die uns in diesem Jahren verlassen, einen guten Start in den Lebensabschnitt Schule. Möge euch/ihnen eine gesunde und glückliche Zeit in der jeweiligen Schule bevorstehen.

Allen Familien, die wir auch im nächsten Kitajahr in unserer Einrichtung weiterhin begrüßen dürfen, wünschen wir sonnige und erholsame Ferientage und gute Erholung.

Allen Familien, die wir ab September neu unserer Einrichtung aufnehmen, wünschen wir einen guten, entspannten Start und freuen uns auf gute Zusammenarbeit in den kommenden Jahren.

Herzlichen Dank allen für ihr entgegengebrachtes Vertrauen!



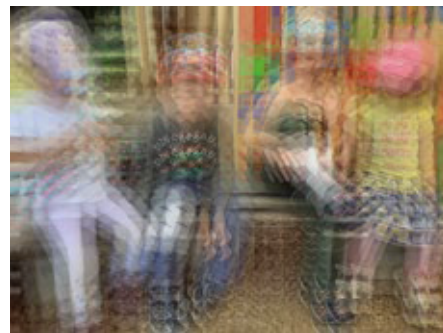
### **Danke,**

sagen wir der Firma Dirner für die große Pressspanplatte, und Herrn Georg Mayer, der uns daraus einen riesigen Außenmaltisch gemacht hat. Endlich haben wir viel Platz zum Malen und Basteln.

Bedanken möchten wir uns auch bei der Sparkasse für den Leuchttisch und für die zusätzliche Spende von 250 Euro für einen großen Sonnenschirm.

### **Erste- Hilfe- Kurs,**

fand für alle Kinder bei uns im Naturkindergarten statt. Nanny Winkler hat für die Kinder anschauliche Bildkarten mitgebracht die sie mit ihnen durchsprach. Sie lernten wie man sich bei Verletzungen verhält, welche Nummer man anrufen muss. Die Kinder waren voll bei der Sache und erzählten von ihren eigenen kleineren Unfällen, das Spannende war natürlich das Üben der stabilen Seitenlage und sogar unsere Jüngsten trauten sich ran. Zum Schluss lernten sie noch wie man fachmännisch ein Pflaster und einen Verband anbringt. Es hat allen viel Spaß gemacht und wir sagen Danke an Nanny Winkler für die lehrreichen Stunden.



### **Abschluss der Vorschulkinder,**

am Freitag, den 29.07., war für unsere drei Vorschulkinder noch einmal ein aufregender Tag. Es ging am Nachmittag zum Kletterpark zur Straßmühle bei Pyrbaum. Danach fand die Abschlussandacht am Kalvarienberg in der Kapelle statt unter dem Motto „Behütet“.

### **Das Kindergartenjahr 2021/2022 geht zu Ende,**

wir danken allen die uns in diesem Jahr ihr Vertrauen geschenkt haben, die uns mit Rat und Tat zur Seite standen, dankbar sind wir auch dass es keine Unfälle gab. Danke an unsere Naturkinder die ein absolut Superteam geworden sind.

**Wir wünschen Allen, die uns verlassen,  
einen gesegneten Weg und eine gute Zeit.**

**Und plötzlich weißt Du: Es ist Zeit, etwas Neues zu  
beginnen und den Zauber des Anfangs zu vertrauen.**

## Naturkindergarten „Wald- und Wiesengang“



### **Sommerfest und Familienpicknick**

Am Freitag, den 08. Juli, feierten wir bei angenehmen Temperaturen am Naturkindergartenplatz unser Sommerfest. Die Kinder begrüßten die anwesenden Gäste mit dem Lied: „Wir Kindergartenkinder wir laden heute ein...“ Herr Pfarrer Ehrl sprach danach ein Gebet. Die Kinder warteten gespannt auf die versprochene Überraschung. Das Personal erzählte mit Handpuppentiere die Geschichte vom „verschundenen Glückstein.“ Vier Tiere gingen auf Schatzsuche und fanden den Glückstein, der jeden Wunsch erfüllt. Zum Schluss kam den Tieren die Erkenntnis, dass es wichtiger ist Freunde zu haben, als alle Wünsche der Welt erfüllt zu bekommen. Nach der Geschichte durften die Kinder Glückssteine am Platz suchen. Die Familien machten es sich mit Decken gemütlich und genossen ihr mitgebrachtes Picknick. Für die Kinder gab es Dosen werfen, Fußball spielen und Kinder schminken. Es war ein rundum gelungenes Familienfest.





„Komm  
vorbei“



# Azubi-Infotag

24. September 2022, ab 8 Uhr  
Hans-Dehn-Str. 1, 92318 Neumarkt

[www.dehn.de](http://www.dehn.de)



[www.dehn-instatec.de](http://www.dehn-instatec.de)



**Du hast Teamgeist?  
Wir suchen DICH.**



**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

### Bewirb dich bei uns:

Für Schulabgänger bieten wir 2023 mehrere Ausbildungs- und duale Studienplätze an.

**Wir freuen uns auf dich!**

09181 233-131  
[www.raiba-neumarkt-opf.de/karriere](http://www.raiba-neumarkt-opf.de/karriere)

Raiffeisenbank  
Neumarkt i.d.OPf. eG



### Unsere Ausbildungsberufe für das Ausbildungsjahr 2023:

- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Werkzeugmechaniker (m/w/d)
- Industriekaufmann/frau (m/w/d)
- Duales Studium Bachelor of Arts – BWL (m/w/d)  
*(Verbundstudium möglich)*
- Mechatroniker (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Du bist dir unsicher ob einer unserer Ausbildungsberufe zu dir passt?  
Gerne kannst du bei uns ein Praktikum absolvieren.  
Wir zeigen dir gerne, dass wir der richtige Betrieb für dich sind!

### Wer sind wir?

Aptiv ist ein international führender Automobilzulieferer, der sich auf die Technologien rund um autonomes Fahren spezialisiert hat. Wir tragen dazu bei, dass die Automobilindustrie grüner, sicherer und vernetzter wird.  
In Neumarkt fertigen wir Stanzteile für über 490 Kunden, wie BMW, Audi oder Mercedes.  
Wir beschäftigen 400 Mitarbeiter, davon 35 Auszubildende **und mit dir bald einen mehr!**

### Warum Aptiv?

- 35 Stunden Woche
- Tarifgebunden
- Stark wachsender Standort
- Zukunftssicher
- Familiäres Umfeld
- 30 Tage Urlaub
- 1.035,- EUR im 1. Lehrjahr
- Bike Leasing
- Gratis Obst
- Arbeitsplatzmassagen
- Fitnesskooperation

### Überzeugt?

Dann bewirb dich jetzt!

Aptiv Services Deutschland GmbH  
Herr Michael Beck  
Münchener Ring 1  
92318 Neumarkt

Tel.: 09181/310-121  
[michael.beck@aptiv.com](mailto:michael.beck@aptiv.com)





## Berufsorientierung der Klasse M8 im Schuljahr 2021/22

Nach einer coronabedingt überwiegend digitalen Berufsorientierung im vorhergehenden Schuljahr konnten in diesem Schuljahr auch analoge Elemente erfolgreich durchgeführt werden. Dazu zählte das erste Betriebspraktikum, das kurz nach den Pfingstferien durchgeführt und von allen SchülerInnen erfolgreich absolviert wurde.

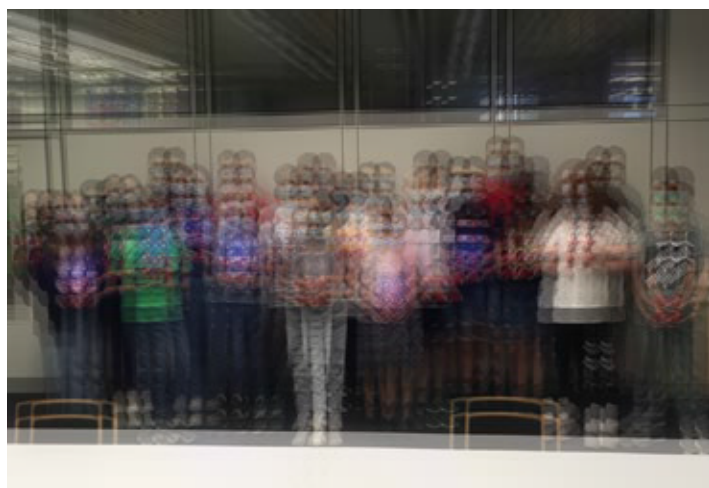
Des Weiteren sind auch zwei Maßnahmen zu nennen, die an der Mittelschule Lauterhofen seit Jahren etabliert sind und normalerweise bereits in der 7. Jahrgangsstufe stattfinden, unter den gegebenen Umständen in der 8. Jahrgangsstufen nachgeholt wurden:

### 1. Come with ME bei Dehn & Söhne in Neumarkt

Am 1. Juli war die Klasse M8 eingeladen, unter Anleitung von Azubis der Branche Metall- und Elektroindustrie die Tätigkeiten, die in den dazugehörigen Ausbildungsberufen üblich sind, kennenzulernen. Learning by doing war hier die Devise, und so bauten die Schülerinnen unter fachkundiger und geduldiger Anleitung durch die Auszubildenden der Firma selbst eine kleine Lichtanlage in Form eines Blitzes. Der Vormittag teilte sich hier in zwei Blöcke auf: in einem Teil ging es um die Fertigkeiten des Bereichs Metall, in dem gemessen, gebohrt, geschliffen und montiert wurde, und in dem zweiten Teil ging es um die Elektronik, bei dem unter anderem gelötet, Widerstände eingebaut und Kabel gelegt wurden.



Die Zeit verging wie im Flug und am Ende des Projektvormittags leuchteten alle Blitze!



Für die Klasse M8 war es ein informativer und kurzweiliger Vormittag, an dem ohne große Hemmschwellen erste Berührungspunkte zu den Berufsfeldern Metall und Elektro geschaffen wurden. Bei einigen SchülerInnen steht der Tag der Offenen Tür der Firma Dehn & Söhne im September schon im Kalender.

### 2. HEPY Day bei der Regens-Wagner-Stiftung in Lauterhofen

Nach zwei Jahren Pause konnten sich die Mittelschüler erstmals wieder selbst ein Bild vom Beruf des Heilerziehungspflegers beim größten Arbeitgeber der Gemeinde Lauterhofen machen. Das Konzept dazu war vor Jahren in Zusammenarbeit von Regens-Wagner und Mittelschullehrkräften ausgeklügelt worden und stieß seither bei allen Teilnehmenden auf ausnahmslos positives Echo. Da aber das Corona-Virus auch im Jahr 2022 noch Probleme bereitet, konnten die SchülerInnen der Klasse M8 nicht einzeln oder paarweise eine/n HeilerziehungspflegerIn auf einer Wohngruppe begleiten. Stattdessen gestaltete die stellvertretende Gesamtleiterin Ruth Krieger einen informativen und abwechslungsreichen Vormittag für die Klasse. Dazu gehörte sowohl ein Überblick über Regens-Wagner an sich als auch ein tiefer Einblick in den Beruf des Heilerziehungspflegers. Unterschiedliche Arten und Grade von Behinderung wurden thematisiert und die Art der Hilfestellung, die die Heilerziehungspfleger tagtäglich leisten, veranschaulicht.



In einem Rundgang durch das Haus, die einzelnen Wohnanlagen, die Werkstatt und die Gärtnerei konnten Berührungspunkte abgebaut und die Grundlage für vertiefende Berufserfahrungen gemacht werden. Dazu werden einige Schüler ihr zweites Betriebspraktikum innerhalb der 9. Klasse ohne Zweifel nutzen!





# FERIENPROGRAMM

## Markt Lauterhofen

### SOMMER 2022

### Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern!

Auch auf diesem Weg erhaltet Ihr nochmals einen Überblick über das diesjährige Ferienprogramm. Details zu den Veranstaltungen findet ihr mit Hilfe des folgenden QR-Codes:



(<https://www.lauterhofen.de/ferienprogramm>)

- 03.-05. August** Reit-Workshop Ranch ElArcado in Lauterhofen
- 05. August** Schnupperschießen Schützengesellschaft Lauterhofen
- 09. August** Ausflug nach Perschen ins Freilandmuseum
- 11. August** Ausflug nach Amberg, Stadtführung und Fahrt mit der Platte
- 12. August** Aktion mit der FF Lauterhofen
- 12. August** Schnupper-Sturz-/Falltraining für Reitanfänger & Skater, in Trautmannshofen
- 13. August** Judo Schnupperkurs "Selbstverteidigung für Anfänger" in Trautmannshofen
- 17. August** Aktion mit der Bücherei Lauterhofen
- 18. August** Spiel und Spaß mit Seifenblasen
- 19. August** Fahrt nach Ursensollen, Besuch vom Planetarium
- 23. August** Fahrt nach Deusmauer, Besuch des Deusmauer Moor
- 24. August** Entdeckungstour im Grafenbucher Forst mit Försterin
- 25.-27. August** Spielmobil KJR in Lauterhofen
- 27. August** Aktion Bogenschießen in Traunfeld
- 28. August** Entenrennen auf der Lauterach
- 29. August** Ausflug nach Beyerberg, Thema: HORTUS, was ist das?
- 31. August** Ausflug nach Heroldsberg ins Rennbahn-Center Franken
- 01. September** Ausflug ins Legoland Günzburg
- 02. September** Kegelspaß
- 07. September** Besuch der Bundeswehr
- 07.-09. September** Reit-Workshop Ranch ElArcado in Lauterhofen
- 09. September** Schnupper-Sturz-/Falltraining für Reitanfänger & Skater, in Trautmannshofen
- 10. September** Judo Schnupperkurs "Selbstverteidigung für Anfänger" in Trautmannshofen

**Ein riesiges „Vergelt’s Gott!“ allen,  
die zum diesjährigen Ferienprogramm beitragen!**



## Betriebserkundung bei Hermann Trollius GmbH



Im Rahmen des WiB-Unterrichts besuchten die Klassen M9 und R9 Ende März das ortsansässige Unternehmen Hermann Trollius GmbH. Nach einem kurzen Fußmarsch wurden die Schüler sehr herzlich begrüßt. Vor der Besichtigung des Betriebes durften sich die Jugendlichen mit Butterbrezen und einem Getränk stärken. Überrascht waren einige, wie groß das Betriebsgelände ist. Herr Trollius führte die Schülergruppe selbst durch den Betrieb und erklärte sehr verständlich viele Details. Auch auf Fragen gab er ausführlich Antwort. Die Schüler erfuhren, dass „ein bisschen Lauterhofen überall auf der ganzen Welt steckt.“ Dachte vorher noch der ein oder andere, dass es in dem Unternehmen „nur um Steine“ gehe, so wurde dieser eines Besseren belehrt. Denn der Betrieb baut die wertvollen Rohstoffe Kalk und Dolomit ab. Diese Gesteine werden hier teilweise auch weiterverarbeitet und sind somit wichtige Produkte für die Landwirtschaft, auf dem Bau und in der Industrie.



So wussten viele nicht, dass dies Rohstoffe für beispielsweise die Glas-, Stahl- oder auch Eisenindustrie sind. In Autos stecken also auch wertvolle Rohstoffe aus Lauterhofen. Ein Highlight der Betriebserkundung war eine Sprengung. Dabei durften die Schüler sowohl die Vorbereitungsarbeiten wie auch die Sprengung selbst beobachten. Hermann Trollius achtet darauf, möglichst nachhaltig und umweltfreundlich zu arbeiten. So werden beispielsweise gesprengte Flächen nach und nach wieder aufgefüllt und bepflanzt.







FIMA Hausbau GmbH  
Town & Country Lizenz-Partner

### Traumhaus gesucht?

Aus der Region!

**Dann sind Sie bei uns richtig!**  
Wir nehmen Ihnen von Anfang an die größten Sorgen ab. Für ein entspanntes und sicheres Bauen!

**Massivhäuser:**

- ✓ zu günstigen Festpreisen
- ✓ Sicherheit bei der Finanzierung
- ✓ mit garantierter Bauzeit



Jetzt informieren! ☎ 09189 / 41200-0 [www.tc-neumarkt.de](http://www.tc-neumarkt.de)

**ELEKTRO**  
Fachbetrieb **Ulm**  
für Elektroinstallationen und Hausgeräte



Wir suchen Verstärkung!

Elektroniker m/w/d  
für Energie- und Gebäudetechnik

JETZT BEWERBEN!

Elektro Ulm GmbH & Co. KG  
Bogenweg 4 · 92283 Traunfeld  
Tel.: 09189 4407-0  
[www.elektro-ulm.de](http://www.elektro-ulm.de)  
[info@elektro-ulm.de](mailto:info@elektro-ulm.de)

- ab sofort: Elektroniker
- ab September 2022: einen Azubi

- Gartengestaltung
- Stein- u. Pflasterarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Wegeerneuerungen
- Kanalarbeiten



Landschafts- und Gartenbau  
**Josef Geitner & Sohn** GbR

Ludwigskanalstraße 33  
92348 Berg/Unterölsbach  
Telefon 0 91 89 / 17 49 · Fax 40 72 96  
E-Mail: [josefgeitner@t-online.de](mailto:josefgeitner@t-online.de)  
[www.geitner-gala-bau.de](http://www.geitner-gala-bau.de)

## Besuch der KZ Gedenkstätte in Flossenbürg

Mitte Mai fuhren die Klassen R9 und M9 gemeinsam mit Frau Schiller und Herrn Mederer zur Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers in Flossenbürg. Dort angekommen erhielten die Schüler im jeweiligen Klassenverband eine Führung durch das ehemalige KZ. Das Konzentrationslager war zur Zeit des Nationalsozialismus ein Arbeitslager. Viele Menschen mussten dort im Steinbruch harte Arbeit verrichten, obwohl sie kaum Nahrung bekamen und ihnen für uns selbstverständliche Dinge verwehrt blieben: Sie hatten keine Zeit zum Ausruhen, konnten nicht einfach mal duschen – im Gegenteil: im Lager musste man immer funktionieren, man konnte sich keinen Fehler erlauben, man musste jederzeit um sein Leben bangen. Durch die vielen Bilder, Kurzfilme usw. konnte man sich richtig vorstellen, welche Qual beispielsweise das lange Stehen auf dem Appellplatz gewesen sein muss. Die Häftlinge wurden nicht bei ihrem Namen genannt, sie waren eine Nummer unter vielen.

„Am Schluss besuchten wir das Krematorium. Richtig schlimm war der Gedanke, dass die Menschen, die nichts mehr leisten konnten, nackt verbrannt wurden – nur weil sie den SS-Leuten nicht gefielen. Sie hatten NICHTS verbrochen.“

„Dieser Tag hat mir gezeigt, dass damals nicht alles mit rechten Dingen zugegangen ist. Die KZ-Häftlinge waren für die Nationalsozialisten nichts wert, bloß weil sie anderer Herkunft waren, einen anderen Glauben oder eine Behinderung hatten oder einfach anders aussahen.“

„Ich hoffe einfach, dass sich diese Geschichte bei uns nie mehr wiederholen wird.“



# MAX FRUTH METALLBAU

Balkone | Tore | Treppen | Geländer | Zaunanlagen | Carports  
Überdachungen | Sonderanfertigungen



**Brunner Straße 3  
92283 Lauterhofen**

**09186 90 79 664**

**0171 2293892**

**[www.metallbau-fruth.de](http://www.metallbau-fruth.de)**



## Eine Reise in die deutsche Vergangenheit

SEVERIN, JANIK, MARTIN, FELIX

**Flossenbürg.** Wir stehen gerade vor dem Weg, welcher zu dem Steinbruch führt. Man kann sich gar nicht vorstellen, dass dort einmal Tausende von Häftlingen entlang gingen und Tag für Tag arbeiteten bis sie tot umfielen. Schon allein der Gedanke daran, dass dort bis 2.000 Menschen jeden Tag aufstanden, ihr Bett machten, sich wuschen, frühstückten und wieder in den Steinbruch gingen um zu sterben, ist einfach nur furchtbar. Am Steinbruch angekommen stellt man sich heute vor, wie die Häftlinge hier den schlechtesten Bedingungen ausgesetzt waren und schufteten. Es herrscht ein bedrückendes Gefühl, wenn man daran denkt, dass hier vor nur fast 80 Jahren so viele Menschen von den Nationalsozialisten ermordet wurden.



Nach der Besichtigung des Steinbruchs, der 2024 endlich stillgelegt und Teil der Gedenkstätte werden wird, gehen wir zu der Kommandantur. Es zieht ein kalter Wind durch den Durchgang des Nazigebäudes. Von dort aus gab der KZ-Kommandant die Befehle für die Arbeit bis zum Tod oder für die öffentlichen Hinrichtungen.

Nun gehen wir zu dem Fundament einer alten Baracke und unsere Rundgangsleiterin gibt uns zwei Bilder. Auf dem ersten sind zwei SS-Soldaten und eine junge Dame auf der örtlichen Burg zu sehen.

Ein Soldat spielt Gitarre und seine Begleiter lachen und haben Spaß. Man sieht keinen Hass. Das zweite Bild ist das komplette Gegenteil von dem ersten: auf diesem wird ein Häftling von einem der SS-Soldaten niedergeknüpelt. Die Häftlinge auf der anderen Seite des Zauns sehen nicht mal hin oder wirken überrascht, da sie schon daran gewöhnt waren, dass jemand niedergeschlagen oder ausgepeitscht wird. Das Ausmaß der Tyrannei wird beim Betrachten der Bilder nahezu spürbar.

Als nächstes gehen wir in die Wäscherei. Diese wurde inzwischen zu einem Museum umgebaut. Drinnen angekommen sehen wir als erstes eine große Karte des Dritten Reiches, auf der alle Konzentrationslager und die dazugehörigen Außenlager zu sehen sind und die Hauptvernichtungslager ebenfalls vermerkt sind. Hier entspinnt sich eine Diskussion zu den Zahlen und zur Rationalität der Vernichtungsmaschinerie der Nazis, die von unserer Leiterin einfühlsam, aber resolut beendet wird - denn im Vordergrund müssen all die Opfer und Entrechteten dieser Diktatur stehen.

Nun verlassen wir das Gebäude und gehen zu dem damaligen Gefängnis. Angekommen sehen wir noch zwei Zellen mit dicken Fichtentüren mit nur einer kleinen Luke darin. Schon beim ersten Anblick erkennt man, dass die Zellen viel zu klein sind. Man hat vielleicht zwei Quadratmeter zum Stehen, kein Bett, kein Waschbecken, rein gar nichts. Selbst die Menschen, die keine Platzangst besitzen, werden sie hier haben. Es ist unvorstellbar, dass früher hier Personen Tage, sogar Wochen eingesperrt waren, um am Ende zu sterben.

Nach dem Gefängnis gehen wir zu dem wohl noch schrecklichsten bestehendem Ort des Konzentrationslagers, dem Krematorium. Ein Stück weit von einem Wachturm entfernt steht das kleine Häuschen mit nicht nur dem Verbrennungsofen, sondern auch mit einem flachem Tisch um die Goldzähne der verstorbenen Häftlinge zu ziehen. Als wir das Häuschen betreten steht direkt der große Ziegelsteinofen vor uns. Bei diesem Anblick befällt uns ein Grauen, wenn man sich vorstellt, wie hier während des Krieges Tausende von Leichen verbrannt wurden.

Im Tal des Todes, wo auch das Krematorium steht, gibt es die Aschenpyramide. Hier wurden damals nach der Befreiung des KZ's die Asche und die Knochen der Verbrannten beigesetzt. Zur Zeit der Nazi-Diktatur wurden die Überreste der Ermordeten, vor allem während der Evakuierungsmärsche in den letzten Wochen des Krieges einfach im Wald verscharrt. Die Amerikaner ließen diese ausgraben und schufen an dem ehemaligen Hinrichtungsplatz des KZs das Massengrab, dessen Sockel folgende Inschrift trägt: „Hier wurden die Häftlinge massenweise erschossen.“



Im Totenbuch der Gedenkstätte sind die Namen von über 21000 Menschen verzeichnet, die im KZ Flossenbürg samt seiner Außenlager ums Leben gekommen sind. Dass die Zahl der Opfer weitaus höher ist, daran besteht angesichts der Todesmärsche kein Zweifel. Nicht nur im KZ Flossenbürg sind die Menschen gestorben, sondern auch in vielen anderen Vernichtungs- und Arbeitslagern. Die Zeit der Nationalsozialisten hat so viele Leben gekostet. Um so wichtiger ist es, auf diese Verbrechen aufmerksam zu machen und von ihnen zu erzählen.





## Ausbildung zum Sozialversicherungsfachangestellten (m/w/d)

ab 01.09.2023 an den Standorten Regensburg oder Neumarkt

### Das erwartet dich

- Lerne eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit und für Menschen hautnah kennen.
- Erwerbe grundlegende Kenntnisse in Sozialversicherungs- und Rechtslehre, Marketing und Datenschutz sowie Rechnungswesen und Wirtschaftslehre.
- Kommunikation mit Kunden gehört zu deinen Hauptaufgaben.
- Arbeite in einer modernen Arbeitsumgebung mit den aktuellsten IT-Systemen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

### Das bringst du mit

- Du hast das Abitur, die Fachhochschulreife oder die mittlere Reife erfolgreich absolviert.
- Du kannst dich mündlich und schriftlich sehr gut ausdrücken.
- Du besitzt ein offenes und freundliches Auftreten und arbeitest gern im Team.
- Ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen, Service- und Kundenorientierung sowie Einsatz- und Reisebereitschaft zeichnen dich aus.



### Zeig uns, wer du bist!

- Wir freuen uns auf deine Onlinebewerbung bis zum 31.08.2022.
- Für Fragen zur Ausbildung steht dir Pia Rangl (Telefon: 0941 79606-365) gern zur Verfügung.

Werde Teil  
unseres  
Teams



[aok.de/karrierestart](https://aok.de/karrierestart)

## M9 und R9 der Mittelschule Lauterhofen besuchen England

Am 21.05. begann die Abschlussfahrt der beiden Klassen nach England. Die Jugendlichen mussten zunächst eine 12stündige Fahrt hinter sich bringen, bis sie die Fähre in Frankreich erreichten. Von dort aus ging es über das Meer und anschließend direkt nach Canterbury. Gemeinsam besuchten sie eine Kathedrale, die viel Historie beinhaltet. Im Anschluss war es den Schülerinnen und Schülern erlaubt, sich eine Stunde auf eigene Faust in der Stadt aufzuhalten. Schließlich war der erste Tag vorüber und die Jugendlichen konnten endlich ihre Gastfamilien in Brighton kennenlernen. Dort wartete ein „delicious“ Abendessen auf sie.

Ausgeschlafen konnten die Mitglieder der M9 und R9 ihre Reise zur Isle of Wight antreten. Die Lehrer und Schüler besichtigten dort das Osborne House, den Sommersitz von Königin Victoria. Das Anwesen war riesig, mit vielen Gärten und einem großen Schloss mit wertvollen Antiquitäten. Um den sowieso schon großartigen Tag abzuschließen, hatten die Schülerinnen und Schüler die Chance mit den Lehrern eine Wanderung zu den „Needles“ zu absolvieren. Die „Needles“ sind spitze Felsformationen vor der Küste der Insel im atlantischen Ozean. Nach der Wanderung ging es mit dem Bus und der Fähre zurück in die Gastfamilien nach Brighton.



Die Schüler und ihre Lehrer konnten sich am dritten Tag auf das Schloss Windsor und das Harry-Potter-Filmstudio freuen. Angekommen in Eaton besichtigten sie Windsor Castle. Die Klassen hatten sogar das Glück live beim Wachwechsel dabei zu sein. Sie verbrachten ca. 1 Stunde dort, bevor es weiterging. Auf dem Grundstück von Warner

Brothers eingetroffen, konnten sie das riesige Gebäude des Filmstudios auf sich wirken lassen. Sie bekamen zunächst eine kurze Einführung auf großen Videoleinwänden mit Sicherheitshinweisen und der Entstehungsgeschichte der Studios. Danach tauchten die Schülerinnen und Schüler in die phantastische Welt von Harry Potter ein. Nach diesem überwältigenden Tag ging es nun zurück nach Brighton.

Nach einem ausgewogenen Frühstück fuhren die Jugendlichen zum Wandern nach Beachy Head zu den Seven Sisters. Dieser Küstenabschnitt zählt zu den schönsten in ganz England. Es war ein sehr windiger und bewölkter Tag, wodurch das Erlebnis etwas getrübt wurde. Zum Höhepunkt des Tages besichtigten die Schüler die große Stadt Brighton für ganze 3 Stunden alleine. Nach sehr viel Laufen mit wenigen Pausen durften die Jugendlichen zu ihren Gastfamilien zurückkehren.



Am vierten Tag mussten sich die beiden Klassen von ihren Gastfamilien verabschieden. Im Anschluss ging es dann nach London – ein Highlight der Fahrt. In Greenwich angekommen konnten die Kids als erstes die tolle Aussicht auf London genießen. Mit dem Boot fuhren sie danach nach Westminster. Dabei ging es vorbei am Tower und der Tower Bridge. Vom Wasser aus hatte man einen sehr guten Eindruck von der Größe der Stadt. Sie besichtigten das London Dungeon und erkundeten danach in kleinen Gruppen die Hauptstadt. Überwältigt von den vielen Menschen, den großen Gebäuden und den Sehenswürdigkeiten durften sie zum Abschluss das berühmte Musical „Phantom der Oper“ sehen. Es war für die Schülerinnen und Schüler ein 2-stündiges Schauspiel mit vielen bekannten Melodien. Mitten in der Nacht fuhren sie zurück nach Dover, mit der Fähre nach Frankreich und zurück nach Lauterhofen.

Die Englandfahrt war für die beiden Klassen ein tolles Erlebnis, das für immer in den Erinnerungen der Jugendlichen bleiben wird.



**Tel.: 0160 / 96 42 75 80**

**[www.dirner-holzbau.de](http://www.dirner-holzbau.de)**

Industriestraße 4  
92283 Lauterhofen

Fax: 09186 / 90 90 701  
E-Mail: [info@dirner-holzbau.de](mailto:info@dirner-holzbau.de)

- Holzhäuser
- Dachstühle
- Hallen
- Carports
- Balkone
- Terrassen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Dachdeckung
- Planung
- Beratung
- Schlüsselfertiges Bauen

## Aus digitalem Projekt entsteht echte Begegnung

Das Austauschprojekt zweier Schulen, das während des Corona-Homeschoolings im Rahmen des Englischunterrichts entstand, wird nun mit den Mitteln von Erasmus+, eines Förderprogramms der EU fortgesetzt.

Den Namen LA2LA gaben sich die beiden Schulen schon letztes Jahr während des rein digitalen Austausches. Nachdem es sich um eine Schule aus Lanzarote und die Mittelschule Lauterhofen handelte, war ein passender Titel schnell gefunden. Bis vor Kurzem bestand der Austausch darin, sich mithilfe unterschiedlichster Apps über Hobbies, Schulalltag und Lebensgewohnheiten auszutauschen. Am 29. April wurde es jedoch für 6 Lernende der Mittelschule Lauterhofen und den begleitenden Lehrkräften Alina Prantl und Marion Weininger ernst: Sie saßen im Flieger nach Lanzarote. Dort wurden sie auf das Herzlichste von den Familien und Lehrkräften willkommen geheißen und gastfreundlich aufgenommen. Bereits am Samstag lernten die Lauterhofener die Schule Santa Maria de los Volcanes in Arrecife kennen, die nach den gefallenen Coronabeschränkungen gleich ihr Schulfest ausrichtete.



Am Montag ging es dann weiter mit einer Schulführung, die Lehrende und Lernende gleichermaßen beeindruckt hinterließ: die gelungene Architektur beherbergt 600 Schüler und Schülerinnen, und auch der Kindergarten ist mit eingegliedert. Am Montagnachmittag führten die Partnerschüler, die ebenso alt sind wie die mitgereisten 8. Klassler der Mittelschule Lauterhofen, durch ihre Stadt. Gleich im Anschluss daran erproben sich Gastgeber und Gäste im Standup-Paddling am wundervollen Reducto Beach.



Während der nächsten Tage jagte ein Highlight das andere: eine Fahrt durch den Timanfaya Nationalpark und seinen immer noch heißem Vulkangestein, eine Wanderung in einen Krater eines erloschenen Vulkans, eine Fahrt auf die paradiesische Badeinsel La Graciosa und die Besichtigung der eindrucksvollen Höhle Cuevas de los Verdes, in

der – zur Überraschung der Lauterhofener – die Schüler der spanischen Schule ein vorbereitetes Musical über eine zauberhafte kanarische Sage aufführten.

Am Freitagvormittag fand in der Schule eine Abschlussparty mit Karaoke statt, bei der die Musik wirklich alle mitriss. Dass zum Abschied viele Tränen flossen, versteht sich von selbst. Allerdings steht das Wiedersehen unmittelbar bevor, denn kommenden Freitag sitzen 6 Lernende aus Lanzarote mitsamt ihrer Lehrkräfte Yurena Fernandez und Nelly Iñiguez im Flugzeug, um die Oberpfälzer Schule und die Gepflogenheiten im Landkreis Neumarkt näher kennenzulernen.



Beide Besuche wurden mit den Restmitteln eines bereits abgeschlossenen Erasmus-Projekts bestritten, aber sie legen den Grundstein für eine weitere Besuchsreise mit erweitertem Programm- und Lerninhalten der Erasmus-akkreditierten Schulen im nächsten Schuljahr.

Auf ein Neues – Bueo, allá vamos!

### ... Lack ab



- sauber
- preiswert
- mit Garantie

St.-Martin-Str. 14  
92355 Lengenfeld  
Tel. (091 82) 9021 04  
Fax (091 82) 9021 05  
e-mail: herbert@schuetz-le.de  
www.schuetz-unfallinstandsetzung.de

### Schnell passiert. Schnell repariert!



Wir reparieren  
Ihren  
Blebschaden  
hochwertig  
und zu fairen  
Preisen!

**SCHNELL  
PERFEKT  
GÜNSTIG**

**Nach einem Schaden an Blech oder Lack  
sollten Sie sich unbedingt von uns  
ein unverbindliches Angebot erstellen lassen.**

**Unfallinstandsetzung • Autolackierung • Autoglas**

### First Responder

#### Lauterhofener First Responder erhalten Verstärkung



In den vergangenen 3 Monaten fand in Lauterhofen eine Sanitätsfachausbildung für die First Responder-Gruppe statt. Der Lehrgang dauerte über 80 Unterrichtseinheiten zusätzlich zum Erste-Hilfe Kurs.

Die 11 Lehrgangsteilnehmer, davon acht Helferinnen und Helfer aus Lauterhofen und drei Teilnehmer der Freiwilligen Feuerwehr Pilsach, wurden umfassend in die verschiedensten, möglichen Notfallszenarien und die damit verbundenen Hilfsmaßnahmen eingewiesen.

Einen besonderen Schwerpunkt bildete dabei die Herz-Lungen-Wiederbelebung im Zusammenspiel mit Sauerstoffgerät und Defibrillator.

BRK-Kreisbereitschaftsleiter Wolfgang Liedl fungierte zusammen mit Feuerwehrärztin Dr. med. Patricia Menke als Prüfer. Die Prüfungsergebnisse spiegeln die hohe Qualität der Ausbildung wieder.

Ein besonderer Dank gilt der Lehrgangsführerin Dr. med. Patricia Menke, ohne deren Mitwirken diese Ausbildung nicht möglich gewesen wäre und welche uns gemeinsam mit den Ausbildern Birgit und Andreas Aigner, Barbara Christophel, David Haufe und Christian Schwarz umfassend, zeitintensiv und mit viel Herzblut auf die Prüfung und spätere Einsätze vorbereitet hat.

Zudem gilt unser Dank Herrn Uwe Suchomel und Herrn Wolfgang Liedl von der BRK-Bildungsstätte in Hohenfels, die uns in allen Bereichen überragend unterstützt haben.



Stehend von links: Johannes Atzmannsdorfer, Max Pruy, Stefan Renner (alle drei FF Pilsach), Johannes Stöckl, Robert Spies, Tobias Biller, Daniel Mertl, Wolfgang Liedl (Kreisbereitschaftsleiter BRK KV NM), Dr. med. Patricia Menke (Ärztliche Leiterin First Responder) Birgit Aigner, Ludwig Lang (1. Vorstand Förderverein und 1. Bürgermeister), Knieend von links: Tina Christophel, Sabine Wildfeuer, Julia Stöckl, Sarah Gerstner, Andreas Aigner, Christian Schwarz, David Haufe  
Bericht: Daniel Mertl, Foto: Rainer Christophel

#### Wechsel bei den den First Respondern Lauterhofen

##### Barbara Christophel übergibt ihr Amt an David Haufe

Die First Responder Lauterhofen haben einen neuen stellvertretenden Technischen Leiter. Zum 1. April 2022 übernahm David Haufe die Aufgabe von Barbara Christophel, welche nach knapp 11 Jahren ihr Amt auf eigenen Wunsch zur Verfügung stellte.

Durch den Kreisbereitschaftsleiter Wolfgang Liedl erhielt David Haufe die Bestellungsurkunde des BRK zum Stellvertreter des Kreisbereitschaftsleiters für Lauterhofen.



Bild: Rainer Christophel

Personen v. l. n. r.: Andreas Aigner, Barbara Christophel, David Haufe, Wolfgang Liedl, Dr. Patricia Menke

### Fußball B-Jugend



Eine Kajaktour unternahm die B-Jugend der SG Lauterhofen zum Saisonende hin. Bei bestem Wetter wurde von Doos (bei Gößweinstein) bis Muggendorf gefahren.

Bei der über vierstündigen anspruchsvollen Tour hatten alle großen Spaß. So mancher fand freiwillig oder unfreiwillig eine Abkühlung in der Wiesent. Möglich gemacht haben dies zum größten Teil die Heimatvereine (SV Lauterhofen, DJK-SV Pilsach, DJK-SV Litzlohe) der Jungs.



Abschluß der Veranstaltung war ein Besuch in einen Biergarten in Betzenstein. Ein herzliches Dankeschön an die drei Vereine.



## Feuerwehr Traunfeld

### Großer Ehrenabend der Feuerwehr Traunfeld

Die Freiwillige Feuerwehr Traunfeld, kann auf eine 130-jährige Vereinsgeschichte zurückblicken. Aus diesem Grund lud die Vorstandschaft ihre Mitglieder Anfang Juni zu einem ganz besonderen Kameradschaftsabend ein. Besonders deshalb, weil sie erstmalig in ihrer Vereinsgeschichte langjährige Mitglieder ehrten.

Die Feierlichkeiten begannen mit einem Festgottesdienst zu Ehren der verstorbenen Vereinsmitglieder im Pfarrgarten bei herrlichem Sonnenschein und mit musikalischer Begleitung der Schwarzachmusikanten aus Oberörsbach. Kaplan Sunil Ekka zelebrierte den Gottesdienst und begann seine Predigt mit den Worten: „Wie schön, dass jeder Helfer im Dienst der Feuerwehr von dem Leitmotiv: „Einer für alle, alle für einen!“ beherrscht ist. Das ist nicht nur Ausdruck einer großartigen Gemeinschaft, sondern zugleich einer der tiefsten Gedanken des Christentums.“



Im Anschluss an den Gottesdienst zog der Verein in Begleitung der Blasmusik und den zahlreichen Gästen zum Schützenhaus, wo Vorstand Manfred Heinig die Gästeschar begrüßte und zum gemeinsamen Festessen einlud.

In seiner anschließenden Ansprache bedankte sich Heinig bei allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. In seiner Rede ging der erste Vorstand kurz auf die Vereinsgeschichte ein.

Die Freiwillige Feuerwehr Traunfeld wurde 1892 von 37 Männern ins Leben gerufen. Die Ausrüstung bestand aus einer Handpumpe mit elf Hanfschläuchen. Im Laufe der Jahre hat sich nicht nur in Sachen Ausrüstung einiges verändert, auch die Mitgliederzahlen stiegen stetig und natürlich konnten auch zahlreiche Feste und Jubiläen gefeiert werden. „In einer 130-jährigen Vereinsgeschichte gibt es Mitglieder, die schon sehr lange bei der Feuerwehr sind und diese sollen heute besonders geehrt werden“ schloss Manfred Heinig seine Ansprache und übergab das Wort an Ehrengast und Bürgermeister Ludwig Lang. „Eure Arbeit ist einfach unbezahlbar und wird auch in Zukunft nicht weniger – dies ist Dienst an der Heimat und den Menschen vor Ort!“ so Lang in seinen Grußworten. Als kleine Anerkennung für deren unermüdlichen Einsatz überreichte Lang einen Scheck. Mit den Worten: „Ehre, wem Ehre gebührt!“ leitete der Bürgermeister zur Ehrung der Jubilare über.

75 Kameraden und Kameradinnen können auf ein rundes Vereinsjubiläum zurückblicken. Insgesamt folgten 43 von ihnen der Einladung und konnten eine Urkunde und eine Anstecknadel in Empfang nehmen.

Im Folgenden wurden für die Mitgliedschaft in der FF Traunfeld geehrt:

#### Für 20 Jahre:

Frank Bauer, Johannes Bayerl, Martin Braun, Markus Dengler, Claudia Häring, Andreas Hummel, Tanja Koch, Thomas Kölbl, Christian Lehmeier, Werner Mayer, Norbert Meier, Andreas Preißl, Hans-Jürgen Reif, Daniel Schmer, Andreas Semmler, Susanne Semmler, Florian Ulm und Peter Ulm

#### Für 30 Jahre:

Michael Dengler, Walter Eller, Michael Endres, Erwin Fuchs, Matthias Geitner, Helmut Graf, Johann Graf, Manfred Heinig, Thomas Heinig, Alois Kellermann, Karl Kellermann, Hubert Lang, Sigurt Lang, Andreas Lehmeier, Konrad Meier, Manfred Meier, Franz Xaver Niebler, Günther Pfeiffer, Hubert Pielenhofer, Raimund Pinzel, Bernhard Rauscher, Markus Rauscher, Stefan Schinhammer, Marco Schmer, Gerhard Vielwerth, Markus Wittmann, Stefan Wittmann und Jürgen Zeberl

#### Für 40 Jahre:

Josef Bayerl, Norbert Brandl, Richard Hupfer, Ludwig Lehmeier, Reinhard Meier, Gerhard Ulm, Alfons Wagner, Erwin Wagner und Gerhard Wittmann

#### Für 50 Jahre:

Peter Braun, Anton Dengler, Xaver Dengler, Anton Hummel, Michael Kölbl, Anton Lehmeier, Johann Mayer, Michael Mayer, Erhard Preißl und Eduard Schöner

#### Für 60 Jahre:

Michael Endres, Konrad Kölbl, Adolf Lang, Heinrich Lang, Klemens Meier, Heribert Mörtl, Rudolf Pfeiffer, Rudolf Pinzel und Fritz Schinhammer

#### Für 70 Jahre:

Otto Hirschmann

Bericht: Brigitte Lang, Neumarkter Tagblatt

Fotos: Johannes Bayerl, Maria Hierl



Ehrung 50 Jahre: Von links nach rechts: Kommandant Peter Ulm, Bürgermeister Ludwig Lang, 1. Vorstand Manfred Heinig, Norbert Brandl, Erwin Wagner, Ludwig Lehmeier, Gerhard Ulm, Josef Bayerl, Gerhard Wittmann, Alfons Wagner





Ehrung 60 Jahre: Von links nach rechts: Kommandant Peter Ulm, Bürgermeister Ludwig Lang, 1. Vorstand Manfred Heinig, Heribert Mörtl, Clemens Meier, Rudolf Pfeiffer, Konrad Kölbl, Fritz Schinhammer, Rudolf Pinzel

## Geflügelzuchtverein Lauterhofen spendet erneut

Großzügige Spenden erhielten der Kinder-Palliativ-Verein Ostbayern, der Kinderkrebshilfe, die Helfer vor Ort aus Birgland sowie die First Responder Lauterhofen. Die Spende in Höhe von 500 Euro für den Kinder-Palliativ-Verein Ostbayern nahmen Angelika und Josef Graf entgegen.

Barbara Christophel und Andreas Aigner nahmen die Spende in Höhe von 500 EUR für die First Responder dankend entgegen. Die Spende an die First Responder dient zur Beschaffung von Einsatzkleidung für die Neumitglieder, welche in diesem Jahr ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben.



Bild: Robert Dimper, Schwend  
Personen v. l. n. r.: Matthias Elterlein, Thomas Renner, Barbara Christophel, Andreas Aigner, Josef Graf, Josef Elterlein und Ernestine Moosburger

## Lauteracher Kegler

### 53 Jahre Vorstandschaft verabschiedeten sich

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Lauterachkegler Lauterhofen wurde eine neue Vorstandschaft gewählt. Der bisherige 1. Vorstand Willibald Dietrich hatte bereits zuvor angekündigt, das Amt, welches er seit dem Jahr 2000 ausübte, übergeben zu wollen. Auch Kassier Ludwig Krieger, der in dieser Funktion seit 1991 tätig und zudem von 1992 bis 2000 zusätzlich 1. Vorstand war, trat bei den Neuwahlen nicht mehr an. Somit traten zwei langjährig erfahrene und engagierte Vorstandsmitglieder zurück. Willibald Dietrich bleibt den Keglern jedoch als aktiver Kegler und Mannschaftsführer erhalten. Ludwig Krieger wird dem Verein ebenfalls treu bleiben und die neue Vorstandschaft beratend unterstützen. Neuer 1. Vorstand ist der bisherige Stellvertreter Jürgen Felser. Den Vize-Posten übernimmt Mathias Eichinger, neuer Kassier ist Michael Krieger. Als Kassenprüfer wurden Günther Gottwald und Rafael Sanetra auserkoren, als Bahnwart agieren Leonhard Ibler und Jürgen Glöckner. Alle Funktionäre wurden hierbei einstimmig gewählt. Der neue Vorstand bedankte sich im Namen aller Keglerinnen und Kegler herzlichst bei den scheidenden Vorstandsmitgliedern. Anstehende Aufgaben für die Lauterachkegler sind die Neugestaltung der Kegelbahn im Lauteracher Hof sowie das nahende 40-jährige Vereinsjubiläum im Januar 2023.



Bild: Michael Krieger  
Personen auf dem Bild, von links: Jürgen Felser, Mathias Eichinger, Willibald Dietrich, Michael Krieger, Ludwig Krieger

**Building@Controls GmbH**  
Umwelt-, Energie- & Gebäudetechnik

**Wir suchen eine/n Inbetriebnahme-Techniker/in**

<p><b>Vorkenntnisse:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Selbständiges Programmieren im Bereich HLK</li> <li>- GLT-Kenntnisse</li> <li>- Gute PC-Kenntnisse</li> <li>- u.U. Schaltschrankbau</li> </ul>	<p><b>Aufgabenbereich:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- selbständiges Erstellen von HLK-Programmen</li> <li>- in Betrieb nehmen vor Ort (Nordbayern)</li> </ul>	<p><b>Unsere Leistungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Firmen-PKW</li> <li>- tarifliche Bezahlung</li> <li>- faires Miteinander</li> <li>- permanentes Schulungsangebot</li> </ul>
--	---	---

Bewerbung an: Bräugasse 1, 92283 Lauterhofen  
Tel. 09186/9099-0 / info@building-controls.de  
[www.building-controls.de](http://www.building-controls.de)



<p>Filesen Naturstein Ausstellung Treppe Sanierung Reparatur</p>	<p>Bergstraße 1, Laaber 92367 Plilsach Tel.: 09186 - 902025 Fax: 09186 - 902027 <a href="http://www.fliesen-vohler.de">www.fliesen-vohler.de</a> info@fliesen-vohler.de</p>	 <p><b>Fliesen VOHLER</b> Meisterfachbetrieb</p>
--	---	---

## LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER

die Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets sind in den Endzügen der Umsetzung oder bereits fertig gestellt. Schon jetzt können wir wieder überlegen, welche Vorschläge für nächstes Jahr eingereicht werden. Haben Sie Ideen? Dann melden Sie sich gerne bei uns!

Eine Übersicht der umgesetzten Kleinprojekte finden Sie auf unserer Homepage [www.nm-arge10.de/projekte](http://www.nm-arge10.de/projekte).

Genießen Sie den Sommer!

### Ihr Team der ILE NM-Arge 10

Kontakt: Lisa Poll  
[poll@reginagmbh.de](mailto:poll@reginagmbh.de), 09181/5092913



## Zukunftsthemen

Welche **Aufgaben** und **Herausforderungen** kommen in den nächsten Jahren auf uns zu?

Welche **Maßnahmen** müssen ergriffen werden?

Wie können wir gemeinsam an **Lösungen** arbeiten?

Unser Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept (ILEK) wird evaluiert und anschließend fortgeschrieben oder neu gefasst. Es zeigt unseren 10 Mitgliedskommunen eine Wegweisung auf und ist auch Voraussetzung für Fördergelder durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie Projekte, die der Ländlichen Entwicklung dienen.

Sie haben **Anregungen**? Wir hören zu!



ILE NM-Arge 10 · Geschäftsstelle: REGINA GmbH · Dr.-Grundler-Str. 5a · 92318 Neumarkt i.d.OPf.

## Kleinanzeigen

**Verkaufe Brennholz - Fichte**, 1 m gespalten, trocken, ein Jahr gelagert, auf Wunsch ofenfertig geschnitten. Lieferung gegen Aufpreis möglich. Tel. 09186-223

Tapetenwechsel? Metallbau Schmidt aus Stauf bietet **AT-TRAKTIVE FESTANSTELLUNGEN – Bereich Büro & Metallbau**. Mehr Infos unter [www.schmidt-metallbau.com](http://www.schmidt-metallbau.com). Trau dich und starte mit uns durch – wir freuen uns auf deine Bewerbung! Tel. 09181/32 00 54

## Veranstaltungen

September 2022		
So/Mo. 18./19.09.	Dorfgemeinschaft Trautmannshofen	Kirchweihmarkt Trautmannshofen

JHV = Jahreshauptversammlung, GH = Gasthaus

Das bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege informiert unter <https://www.stmgp.bayern.de/>

### Hinweis für Vereine:

Bitte teilen Sie uns Veranstaltungstermine mit, sofern diese im Mitteilungsblatt erscheinen sollen. (Terminmitteilungen bitte an E-Mail: [melanie.ried@lauterhofen.de](mailto:melanie.ried@lauterhofen.de))

## Parteiverkehr der Marktverwaltung in Lauterhofen

### Rathaus, Marktplatz 11:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Montag zusätzlich von 13.30 bis 16.00 Uhr  
Donnerstag zusätzlich von 13.30 bis 18.00 Uhr  
Tel.: 09186 9310-0, Fax: 09186 9310-30

### Markt Lauterhofen und Zweckverband zur Wasserversorgung der Pettenhofener Gruppe:

Internet: [www.lauterhofen.de](http://www.lauterhofen.de)  
E-Mail: [info@lauterhofen.de](mailto:info@lauterhofen.de)

**Bauhof:** Tel.: 0151 46724626  
**Kläranlage:** Tel.: 09186 709 oder 0160 3073813  
**Wasserwart:** Tel.: 09186 334 oder 0171 4195464



**PIRZER**  
Bestattungsinstitut GmbH

*Zusammen mit Ihnen gehen wir ein Stück auf dem schweren Weg Ihrer Trauer.*

**Dr.-Krauß-Straße 5**                      **Türkeistraße 26**  
**92318 Neumarkt**                      **90518 Altdorf**

**Telefon Tag und Nacht:**              **Telefon Tag und Nacht:**  
**09181 - 47620**                      **09187 - 907700**

[www.pirzer-bestattung.de](http://www.pirzer-bestattung.de)    [info@pirzer-bestattung.de](mailto:info@pirzer-bestattung.de)

### Konten des Marktes Lauterhofen:

Sparkasse Lauterhofen  
IBAN DE93 7605 2080 0000 2702 80  
BIC: BXLADEM1NMA  
Raiffeisenbank Lauterhofen  
IBAN: DE19 7605 9553 0007 1053 04  
BIC: GENODEF1NM1

### Konten des Zweckverbandes zur Wasserversorgung:

Sparkasse Lauterhofen  
IBAN: DE15 7605 2080 0000 2716 84  
BIC: BYLADEM1NMA  
Raiffeisenbank Lauterhofen  
IBAN: DE26 7606 9553 0007 1010 07  
BIC: GENODEF1NM1

### Impressum

Mitteilungsblatt des Marktes Lauterhofen

**Herausgeber:** Kilian-Verlag

**Verantwortlich für die Schriftleitung:** Monika Kilian

**Verantwortlich für Beiträge zu Öffentlichkeitsarbeit der Markt-gemeinde Lauterhofen:** 1. Bürgermeister Ludwig Lang

**Verantwortlich für die Anzeigen:** Kilian-Verlag

**Corporate Design:** Ziem & Krieger, Lauterhofen

**Anschrift:** Kilian-Verlag, Kirchenweg 22, 90602 Pyrbaum-Rengersricht  
Tel.: 09180 854, Fax: 0911 311781, E-Mail: [printmedien@kilian-verlag.de](mailto:printmedien@kilian-verlag.de)

**Druck:** Kilian-Druck, Nürnberg

**Verteilung:** Alle zwei Monate kostenlos in jeden Haushalt im Gemeindegebiet.

**Auflage:** 1500 Exemplare

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor.



Nächster Erscheinungstermin:

**07. Oktober 2022**

Abgabetermin für Beiträge:

**19. September 2022**

# HERTEIS

Holz- und Kunststoffenster  
Innenausbau



## Hans Herteis

Neumarkter Straße 9 • 92283 Lauterhofen  
Tel. 09186/273 • Fax 09186/705  
E-Mail: schreinerei.herteis@yahoo.de

- ➔ Holz- und Holz-Alu-Fenster
- ➔ Denkmalschutzfenster
- ➔ Pfosten-Riegel-Fassaden
- ➔ Zimmer- u. Haustüren, Haustürelemente
- ➔ Individueller Möbelbau
- ➔ Raumgestaltung und -planung

# Schmer.IT

GmbH



WWW.SCHMER.IT

Business.SOFTWARE

Managed.SERVICES

Secur.IT

Web.DESIGN

Kassen.SYSTEME

Cloud.LÖSUNGEN

09181 / 270 575-0 | info@schmer.it

Regensburger Str. 63 | 92318 Neumarkt

IHR SPEZIALIST FÜR UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION

**Getränkeland Müller**  
LAUTERHOFEN  
Industriestraße 2  
0 91 86-90 88 94

**ANGEBOT • 03.08.-16.08.2022**

 Verschiedene Sorten 12 x 1,0 l Pfand: 3,30 € <b>8,99 €</b> 0,75 € / l	 HOPFENGARTEN PILS Für hochfeine Biergenuss 20 x 0,5 l Pfand: 3,10 € <b>13,99 €</b> 1,40 € / l	 Comi + Comi 20 x 0,5 l Pfand: 3,10 € <b>7,49 €</b> 0,75 € / l
 Kaisersbräu 20 x 0,33 l Pfand: 4,50 € <b>13,99 €</b> 2,12 € / l	 20 x 0,5 l Pfand: 3,10 € <b>13,99 €</b> 1,40 € / l	 Verschiedene Sorten 20 x 0,5 l Pfand: 3,10 € <b>14,99 €</b> 1,50 € / l
 KAPUZINER 20 x 0,5 l Pfand: 4,50 € <b>11,99 €</b> 1,20 € / l	 NEUMARKTER Spritzig Medium Naturell 9 x 1,0 l Pfand: 3,75 € <b>4,79 €</b> 0,53 € / l	 volvic naturelle 6 x 1,5 l Pfand: 3,00 € <b>5,99 €</b> 0,67 € / l
 Orangensaft + Milder Orangensaft 6 x 1,0 l Pfand: 2,40 € <b>11,79 €</b> 1,97 € / l	 Altdorfer 20 x 0,5 l Pfand: 3,10 € <b>12,99 €</b> 1,30 € / l	

MO-FR: 8:30-12:00 / 13:00-18:00 Uhr • Samstag: 8:30-12:00 Uhr

## Medizinische Fußpflege

mit Kassenabrechnung  
Tel: 0151 46 18 69 67

**Karola Mendl**  
**Podologie**

**P** barrierefrei Parken

Hofmühlstraße 2a info@mendl-podologie.de  
92367 Pilsach Termine nach Vereinbarung

## malerarbeiten + bodenbeläge

- moderne wandgestaltung
- parkettböden abschleifen
- fassadenanstrich
- pvc-laminat
- wärmedämmung
- teppich
- korkböden
- gerüstbau

**Baubiologe IBN**

# maler königsberger

markus königsberger  
eschenbühl 2  
92283 trautmannshofen  
tel. 09186/ 90 21 85  
mobil 0171/ 3 57 02 15

www.maler-koenigsberger.de markus@maler-koenigsberger.de